

# WÖRGL STADTMAGAZIN

[www.woergl.at](http://www.woergl.at)

FAKTEN • WISSENSWERTES • STORYS • ALLES ÜBER WÖRGL



- 2** Pressegespräch mit BGM Hedi Wechner
- 6-7** Interview des Monats
- 12** Stadtmarketing-Rätsel
- 17** Night-Shopping in Wörgl

## „Und plötzlich war ich Chefin von 200 Mitarbeitern“

Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner zieht Bilanz über die ersten vier Monate im höchsten Amt der Stadt

**C**ourage hatte die Wörgler Stadtchefin Hedi Wechner, nun seit 135 Tagen eine der acht Tiroler Bürgermeisterinnen, immer schon, ansonsten könnte sie nicht einfach einen Freitag den 13. als Termin für ein Pressegespräch hernehmen. Doch die Frau Bürgermeisterin meisterte souverän auch diesen Termin und ließ keine Fragen offen. „Es war schon ein beachtliche Veränderung als ich das Amt der Bürgermeisterin übernahm und ich hatte eine Eingewöhnungsphase sicherlich nötig. Die sogenannte 100-Tage-Schonzeit gab es für mich nicht. Es besteht ein großer Unterschied, ob man als Bürgermeisterin agiert oder als Gemeindevandarin. Ich habe vor allem gelernt, mit meiner Freizeit sparsam umzugehen, da ich nicht mehr Herrin meiner Zeit bin.“ Sie erklärt: „Die Arbeit als Bürgermeisterin ist nicht immer einfach, manchmal auch anstrengend, aber immer interessant. Aufgrund der finanziellen Gegebenheiten und der Mehrheitsverhältnisse im Gemeinderat brauche ich großes Fingerspitzengefühl, ich versuche immer so transparent wie möglich zu agieren. Ich darf sagen, dass mir die Arbeit als Bürgermeisterin sehr

gefällt.“ Sie werde Bürgermeisterin-Sprechstunden einführen, verspricht Wechner. Jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung. In die Gemeinderatstagesordnung werde Sie als weiteren „Fixpunkt“ Berichte aus den Ausschüssen einfügen. Damit können Themen, die in den Ausschüssen behandelt werden, den Zuhörerinnen und Zuhörern vorgestellt werden. Es wird keine allgemeinen Gemeindeversammlungen geben, stattdessen werden Stadtteilgespräche eingeführt. Das erste Stadtteilgespräch wird in der zweiten Oktoberhälfte in Bruckhäusl stattfinden. Versammlungen im kleinen Kreis sind sicher effektiver als eine große Gemeindeversammlung. Selbstverständlich wird der gesamte Gemeinderat zu diesen Versammlungen eingeladen werden. „Etwas befremdlich für mich ist, dass die Bürgermeisterliste Beschlüsse, die in der vergangenen Legislaturperiode gefasst und befürwortet wurden, wie etwa die Verbauung des Gradl-Angers, plötzlich in Frage stellt“, meint Wechner. Am 15. September wird das Projekt nochmals präsentiert. „Interessant ist, so die Bürgermeisterin, dass bereits 1994 angeregt wurde den Gradl-Anger in eine Sonderfläche Parkanlage zu widmen, es damals aber nicht für nötig befunden wurde“. Als Ersatz für den Gradl-Anger steht der Park beim ehemaligen Golfrestaurant zur Diskussion, auch hier könnte ein Biergarten errichtet werden. Selbstverständlich sind aber noch viele Gespräche notwendig, auch mit den Anrainern, die jedoch nicht grundsätzlich negativ eingestellt scheinen. Bei der jetzigen Finanzlage ist Sparen angesagt, wobei Phantasie gefragt ist und sicher Projekte ohne großen finanziellen Aufwand eher umgesetzt werden. Die Devise lautet: Kreativität statt Finanzkraft. Eine neue Darlehensbewertung wird angestrebt um den tatsächlichen Schuldenstand festzustellen. Es wird sicherlich zu einer Budgetdurchforstung kommen um alle eventuellen Einsparungsmöglichkeiten zu eruieren. Die



**Für Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner war es eine große Lebensumstellung, nicht mehr Herrin der eigenen Zeit zu sein.** Foto: mey

Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes, die alle 10 Jahre geschehen muss, wurde begonnen. In der ersten Sitzung zur Erarbeitung des Raumordnungskonzeptes war Konsens zwischen den Fraktionen erkennbar. Da das geplante Hack-schnitzelheizwerk nicht errichtet wird, wird nach Alternativen gesucht. Straßensanierungen erfolgten bereits am Madersbacherweg ein Teil der Pinnersdorferstraße wird noch im Herbst in Angriff genommen. „In der Volksschule wird es eine Sprachstartklassen geben. Hier sind für mich Eigeninitiativen wichtig. Besonders hervorzuheben ist hier die Lesepatenschaft, von Klaus Sedlak ins Leben gerufen, sie funktioniert hervorragend“ erklärt Wechner. Geplant ist auch eine Belebung der Bahnhofstraße. Sie wird in enger Zusammenarbeit mit Shopping City Wörgl, dem TVB und den Ausschüssen der Stadt Wörgl erfolgen. „In der Bahnhofstraße muss sich wieder etwas tun“, sagt Wechner. „Zu Beginn meiner Amtszeit sprach ich von einer Atempause für Wörgl. Diese wurde von einem Großteil der Menschen in Wörgl befürwortet. Atempause soll aber keineswegs

Stagnation heißen. Zu überdenken ist freilich, ob der soziale Wohnbau in dieser Intensität fortgesetzt werden kann. Die Infrastruktur muss mit der baulichen Entwicklung Schritt halten können.“ Weiters fügt die Bürgermeisterin hinzu: „Beim Bau bzw. Ausbau städtischer Einrichtungen werden wir Prioritäten setzen müssen. Das Seniorenheim muss ausgebaut, Kindergärten und Schulen erweitert werden.“ „Integration ist für mich ein sehr wichtiges Thema, deshalb habe ich auch den Integrationsbeirat zum Integrationsausschuss aufgewertet. Wichtig ist eine Zusammenarbeit der verschiedenen Integrationsvereine untereinander. Aus diesem Grund sollte eine Plattform gebildet werden, die eine bessere und effizientere Arbeit der Vereine bewirken soll. Einer Mitteilung des Integrationszentrums zufolge, soll bereits ein diesbezüglicher Plan existieren, der in der Integrationsklausur besprochen werden soll“, fügt die Bürgermeisterin hinzu. „Integration bedeutet für mich, dass Migranten unser Gesellschaftssystem akzeptieren, als Grundvoraussetzung dafür betrachte ich das Erlernen der Landessprache. Das IGZ-Wörgl ist politisch immer wieder ins Schussfeld geraten, obwohl es gute Arbeit leistet. Deshalb werde ich verlangen, dass für das IGZ-Wörgl ein klares Aufgabenprofil erstellt wird.“ Auf die Frage nach der verlängerten Sperrstundenregelung erklärt die Bürgermeisterin, dass es momentan keine Möglichkeit gebe, die Öffnungszeiten der Lokale mit 2 Uhr morgens zu begrenzen. Mittelfristig denkt die Bürgermeisterin an eine Aufstockung der Stadtpolizei, jedoch sei es auf Grund der momentanen budgetären Situation noch ein weiter Weg dahin. Den Notarzt in Wörgl betreffend erklärt Hedi Wechner, dass die Stadt Wörgl mittlerweile ins System der Notarztversorgung des Roten Kreuzes zurückgekehrt ist. Sie habe Anfang September einen Termin beim zuständigen Landesrat Tilg. Ein Ergebnis dieses Gesprächs könne sie aber nicht voraussehen.

**Text: Willi Maier**

### IMPRESSUM

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Stadtgemeinde Wörgl,  
Bgm. Hedi Wechner

**Ansprechpartner:**

Sarah Saringer, Stadttam  
Wörgl, Tel. 05332/7826-151

**Medieninhaber**

**und Verleger:**  
Tiroler Bezirksblätter  
(Inntal-Verlags-GmbH)

**Anzeigenverkauf:**

Manfred Gründler  
Robert Hornof  
Tel. 05372/64319

**Redaktion:** Werner Martin

**Produktion:** Werner Wundara

**Druck:** Athesia

**Auflage:** 20.000 Stk.

**Erscheint monatlich in:**

Wörgl, Söll, Wildschönau,  
Angath, Angerberg, Kundl,  
Kirchbichl, Hopfgarten, Itter,  
Bad Häring, Mariastein, Brixlegg,  
Kramsach, Reith i. A., Rattenberg,  
Breitenbach.

# Rauschendes Bezirksmusikfest in Wörgl

## Laterndfest der Stadtmusik ein letztes Mal im beliebten Gradlanger

Vom 31. Juli bis zum 1. August fand das beliebte „Laterndfest“ der Stadtmusikkapelle Wörgl das letzte Mal im Gradlanger statt. Damit verbunden war das Bezirksmusikfest, das bereits 2009 in Wörgl durchgeführt worden war. 18 Musikkapellen des Musikbezirkes Kufstein marschierten am Sonntag vom Bahnhof zum Festplatz im Zentrum Wörgls, wo für ein fulminantes Programm gesorgt wurde. Mitgewirkt haben beim Aufmarsch die Musikkapellen Unterlangkampfen und Oberlangkampfen (in einem Block), Bad Häring, Bruck-

häusl, Angerberg-Mariastein, Niederndorf, Scheffau, Söll, Landl, Angath, Kufstein, Hinterthiersee, Erl, Kirchbichl, Ebbs, Niederau, Walchsee und Schwoich.

### 18 Musikkapellen

Bezirksobmann Sebastian Neureiter aus Söll stellte zur besseren Orientierung für die vielen Zuschauer die einzelnen Musikkapellen mit Obmann, Kapellmeister, Stabführer und das jeweilige Musikstück vor. Alles in allem eine bunte, klangvolle und heile Welt, die vom Publikum freudigst akklamiert wurde.



Die Ehrentribüne mit Bezirkshauptmann Christian Bidner und Gattin, Vizebgm. Evelin Treichl und weiteren Wörgler Gemeindefachleuten, Bürgermeister der Region und Bezirksobmann Sebastian Neureiter.

Fotos (3): Martin



Die Bundesmusikkapelle Bruckhäusl als unverzichtbarer Bestandteil des heimischen Blasmusikwesens bei ihrem Aufmarsch in der Wörgler Bahnhofstraße.



Wie so viele Wörglerinnen und Wörgler hat sich auch Hubert Aufschnaiter das Bezirksmusikfest nicht entgehen lassen und es gleichsam als frischgebackener Vizeweltmeister im Pistolschießen (siehe Sport) genossen.

**Hol dir deinen Führerschein  
in der Fahrschule  
Sappl in Wörgl!**



- Kurseinstieg jederzeit möglich
- genieß den Fahrspaß mit unseren neuen 6er-Golf's
- Abholservice
- SAPPL Erfolgsgarantie!
- GRATIS Lern-CD

**S A P P L**

deine Fahrschule  
**in Wörgl**

... entscheide selbst was  
dein Führerschein kostet!

Wähle dein individuelles  
Ausbildungspaket!

6300 Wörgl, Bahnhofstr. 4a, Tel. 05332-72194  
[www.fahrschule-sappl.at](http://www.fahrschule-sappl.at)



**GR Dipl. Ing. Bettina Müller,**  
Bürgermeisterliste Arno Abler Foto: Ascher

Die Fragestellung lässt mich zuerst schmunzeln. Es wird doch wohl nicht ernsthaft die Initiative „Wörgl – unsere Energie“ (WUE) in Frage gestellt, nur weil die Wörgler Grünen mit der Idee, den Kauf von E-Fahrrädern mit öffentlichen Mitteln zu fördern, nicht erfolgreich waren. WUE ist ein langfristiges Programm, um unsere Bürger möglichst unabhängig von fossilen Energieträgern zu machen und Beiträge zum Klimaschutz zu leisten. Dabei müssen zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Maßnahmen gesetzt werden und, nachdem fast alle Maßnahmen Geld kosten und dieses nicht unerschöpflich vorhanden ist, müssen entsprechende Prioritäten gesetzt werden. Derzeit ist unser Schwerpunkt die Förderung von Dämmmaßnahmen, der Umstellung auf Biomasseheizungen und des Ausbaus der Photovoltaik. Dies heißt nicht, dass die E-Mobilität unbeachtet bleibt. Im Gegenteil: Unter Führung unserer Stadtwerke wurde beim Klima- und Energiefond von der ElektroDrive Tirol GmbH – das gemeinsame E-Mobilitätsunternehmen der Tiroler Energieversorger – ein großes Förderprojekt für die „Modellregion Elektromobilität Wörgl und Umgebung“ eingereicht. Das mögliche Fördervolumen liegt bei 700.000 € für 2011 bis 2013. Damit sollen elektrische Zweiräder und auch Autos in unserer Region massiv gefördert werden. Wenn wir im jungen Bereich der E-Mobilität etwas bewegen wollen, dann nicht mit ein paar hundert Euro für den Kauf eines E-Fahrrades aus der Gemeindekasse, sondern mit richtig viel Geld, das aus Bundesmitteln kommt. Um den Radverkehr für elektrisch und mit Muskelkraft betriebene Fahrräder in Wörgl auszubauen, sollten wir vielmehr alle gemeinsam unser Radwegkonzept rasch umsetzen.



**NAbg. GR Carmen Gartelgruber, FPÖ**  
Stadtparteiobfrau Foto: Hofer/Innsbruck

In China haben sie längst die sprichwörtlichen Fahrräder verdrängt, in unseren Breiten gelten sie noch als Exoten: zweirädrige, elektrogetriebene Fahrzeuge. E-Bikes, E-Roller und E-Motorräder werden aber auch in Europa immer populärer. Dass auch österreichische Unternehmen bei der Entwicklung dieser Gefährte eine führende Rolle spielen und spielen, ist leider weitgehend unbekannt. Ist E-Mobilität also der Weg in die Zukunft? Auf jeden Fall, denn die Vorteile überwiegen bei weitem: Durch den technischen Fortschritt wurde der Wirkungsgrad von Elektromotoren deutlich erhöht und kann sich inzwischen durchaus mit herkömmlichen Motoren messen oder übertrifft diese teilweise sogar. Vor allem sind Elektromotoren aber die weitaus umweltfreundlichere Variante sich fortzubewegen und schonen dabei in Zeiten steigender Spritpreise die Brieftasche. Die geringere Reichweite fällt kaum ins Gewicht, da fast 90% Prozent der Strecken, die die Österreicher pro Tag zurücklegen, kürzer als 50 Kilometer sind und damit innerhalb der Reichweite von E-Motorrädern liegen. Dafür liegen die „Benzinkosten“ von E-Motorrädern bei unter einem Euro pro hundert Kilometer! Das Hauptproblem sind bisher fehlende Elektrotankstellen. Bereits vor zwei Jahren machten die Freiheitlichen im Parlament auf das israelische Projekt „Better Place“ aufmerksam, bei dem Fahrzeuge mit Elektroantrieb steuerlich gefördert werden und die Regierung außerdem für die Errichtung eines Netzes von Elektrotankstellen sorgt. Mit derartigen Maßnahmen wird nicht nur die Umwelt massiv entlastet sondern auch die Abhängigkeit von teuren und begrenzten fossilen Brennstoffen verringert. Die FPÖ wird sich auch weiterhin auf allen Ebenen für diese innovative, umweltfreundliche und kostengünstige Form der Fortbewegung einsetzen! Wir in Wörgl, als Klimaschutzgemeinde, sollten hier mit gutem Beispiel vorangehen und gemeinsam ein Projekt zur Förderung von E-Mobilität erarbeiten.



**GR Christian Pumper,**  
SPÖ Foto: Mühlanger Roland

Unsere Fraktion sieht die Förderung von Elektro-Mobilität keineswegs nur als Lippenbekenntnis. Der im letzten Gemeinderat eingebrachte Antrag der Grünen auf Förderung von Elektroscootern und -fahrrädern ist durchaus unterstützenswert. Sollte sich der eine oder andere für den Erwerb eines solchen Fahrzeuges entscheiden und somit öfters auf sein Auto oder Motorrad verzichten, würde unserer Umwelt ein guter Dienst erwiesen. Auch für nicht mehr so fitte Personen würde die Subvention einen Anreiz zum Kauf darstellen, so könnten z.B. auch SeniorInnen wieder gemütliche Radausflüge unternehmen. Auch die Wirtschaft kann dadurch profitieren, da durch eine solche Förderung die Anschaffung für jeden Einzelnen günstiger wird und somit vielleicht mehr Elektrofahrzeuge gekauft werden. Der Antrag wurde jedoch eingebracht, ohne sich davor Gedanken über das Vorhandensein eines Budgets zu machen. Es fehlten auch Förderrichtlinien. Aus diesen Gründen hätte der Antrag wahrscheinlich keine Mehrheit im Gemeinderat erhalten. Unserem Vorschlag, den Antrag zurückzustellen und bei der Budgeterstellung für das Jahr 2011 zu berücksichtigen, wurde von allen Fraktionen zugestimmt. Dank gebührt vor allem der Grünen Fraktion, die ebenfalls dazu bereit war, den Antrag zurückzustellen und nicht versucht hat, ihn auf Biegen und Brechen „durchzuboxen“. Dadurch wurde dem Gemeinderat Zeit verschafft, in den diversen Ausschüssen Förderrichtlinien auszuarbeiten. Nun können bei den nächsten Budgetgesprächen Finanzmittel für die Förderung von Elektroscootern und -fahrrädern bereitgestellt werden. Aus unserer Sicht kann daher nicht davon gesprochen werden, dass es sich dabei nur um ein Lippenbekenntnis handle. Vielmehr war es eine verantwortungsvolle und kluge Entscheidung des Gemeinderates, für eine derartige Förderung zuerst auch ein Budget zur Verfügung zu stellen und den eingebrachten Antrag nicht gleich abzulehnen.



**Sieglinde Sappl,**  
Team Wörgl

Foto: west.fotostudio

„Förderung von Elektromobilität“ – eine klingende Schlagzeile, aber was darf man eigentlich darunter verstehen?

Handelt es sich hierbei nur um die bereits im Stadtmagazin vorgestellten Elektrofahräder, betrifft es auch Elektroscooter oder fallen auch E-Autos unter diesen Begriff?

Und wie kann eine allfällige Förderung aussehen?

Unserer Ansicht nach sollte sich die finanzielle Förderung der Stadtgemeinde vorerst auf die E-Fahräder beschränken. Da durch den unterstützten Antrieb auch ältere Menschen länger mobil bleiben können, ist der soziale Aspekt nicht zu unterschätzen.

Gut gefällt uns das Modell unseres Nachbarortes Kundl, der die Unterstützung in Form von Einkaufsgutscheinen der Gemeinde vergibt. Die bei der letzten Gemeinderatssitzung geäußerte Befürchtung, Unbefugte könnten sich die Förderung erschleichen, wollen wir als positiv denkende Menschen nicht teilen. Widrigensfalls bliebe dann aber wenigstens die Wertschöpfung in Form der Gutscheine in Wörgl.

Als Meilenstein der Vision „Wörgl ist unsere Energie“ lässt sich die Förderung der Elektroräder wohl nicht bezeichnen. Es wäre aber ein deutliches Signal der Stadt, nicht nur großen Initiativen, sondern auch schneller umsetzbaren Ideen zur Umsetzung zu verhelfen.

Zu hoffen bleibt, dass der Slogan „Wörgl ist unsere Energie“ auch durch alltagstaugliche Maßnahmen mit Leben erfüllt wird und sich nicht in der Förderung von Großprojekten erschöpft.



**GR Richard Götz, Wörgler Grüne**

Foto: west.fotostudio

Die Reserven an fossiler Energie schwinden, die Preise für Kraftstoffe zeigen vehement nach oben und Treibhausgase sollten reduziert werden. Genügend Gründe, warum die Mobilität der Zukunft auf Strom setzen muss und wir uns Gedanken über die Zeit nach dem Erdöl machen sollten. Wörgl als Klimabündnisstadt und E-5 Gemeinde hat geradezu die Verpflichtung, in Sachen E-Mobilität eine Vorreiterrolle einzunehmen und somit beispielgebend für andere Gemeinden unserer Region zu sein.

Das heißt aber auch, etwas Geld in die Hand zu nehmen und damit gezielte Fördermaßnahmen zu setzen, um die WörglerInnen zum Beispiel beim Kauf der zugegebenermaßen leider immer noch teuren E-Fahräder und E-Mopeds zu unterstützen.

Dass dies nur einen kleinen Teil der E-Mobilität darstellt und als erste Maßnahme zu sehen ist und dieser weitere hinzuzufügen sind, scheint klar und unbestritten zu sein. Elektrisch betriebene Citybusse, ein elektrisch betriebener Stadtwerkefuhrpark, Förderung privater Elektrofahrzeuge, Fahrverbot für Verbrennungsmotoren in der Innenstadt, großzügiger Ausbau des Radwegnetzes und ähnliches müssen folgen, um so Schritt für Schritt den Weg in die Elektromobilität zu beschreiten. Voraussetzung für all diese Maßnahmen und Ziele ist eine flächendeckende Stromladeinfrastruktur mit einem intelligenten Stromnetz und ausreichend zur Verfügung stehender Strom aus erneuerbarer Energie. Um die Herausforderungen der Zukunft auch meistern zu können, müssen alle an einem Strang ziehen und wird neben gezielter Förderung der Elektro-Mobilität auch eine gezielte Förderung der erneuerbaren Energie nötig sein. Saubere Energie und saubere Mobilität ist nicht nur ein Beitrag zum Klimaschutz, sondern auch ein Beitrag zu mehr Lebensqualität und mehr Gesundheit.

Steigen WIR um.

JETZT.



**Ing. Robert Pichler, UFW - Unabhängiges Forum Wörgl**

Foto: Hannes Dabernig

Ein Umdenken in der Energieversorgung ist für die Zukunft absolut notwendig. Jedem ist klar, dass fossile Brennstoffe zur Energieerzeugung begrenzte Ressourcen darstellen. Aus diesem Grund wird immer mehr Augenmerk auf die Erzeugung von erneuerbarer Energie aus nachwachsenden Rohstoffen gelegt. Daher ist es absolut zu begrüßen, wenn unsere Gemeinde Initiativen startet, um sich von der Abhängigkeit der fossilen Rohstoffe loszulösen. Die Förderung von Elektromobilität mag damit ein erster Ansatz sein, um dieses Vorhaben umzusetzen, trotzdem sollte man sich die Frage stellen, wo der Strom für diese neue Art der Fortbewegung herkommen soll. Elektrofahrzeuge mögen leise, effizient und kostengünstig im Betrieb sein. Trotzdem sind sie aber nur so sauber wie der Strom, mit dem sie fahren. Deshalb ist nur die Kombination von Elektrofahrzeugen und Strom aus erneuerbaren Energien praktisch CO<sub>2</sub>- und schadstofffrei. Auf Grund dessen, dass sich unsere Gemeinde mit dem Slogan „Wörgl ist unsere Energie“ hauptsächlich zum Ziel gesetzt hat, Wörgl langfristig unabhängig von fossiler Energie zu machen, darf bezweifelt werden, ob die Maßnahme zur Förderung der Elektromobilität dem eigentlichen Ziel des Slogans gerecht wird. Die Belange des Umwelt- und Klimaschutzes und eben das Streben nach geringerer Abhängigkeit von Energieexporteuren fordert ein Umdenken in der nachhaltigen Energiebereitstellung. Und dieses Umdenken sollte sich nicht auf den Bereich Verkehr beschränken, sondern sollte vor allem die Energieversorgung in den Bereichen Wärme und Strom sichern! Das Zauberwort dabei ist „Erneuerbare Energiequellen“. Die Nutzung der Energie aus Wind, Wasserkraft, solarer Strahlung, Erdwärme oder Biomasse sind Möglichkeiten, um auch nachhaltig dafür zu sorgen, dass unabhängig von fossilen Rohstoffen und möglichen Energieexporteuren, eine Energieautarkie für unsere Gemeinde erreicht werden kann.

# Menschen aus Wörgl

## Interview mit Heidi Ribblegger, Leiterin des Caritas Sozialmarktes in Wörgl

Ein Maturaprojekt der beiden Schülerinnen Carina Margreiter und Claudia Mauracher von der HAK Wörgl in Zusammenarbeit mit dem Sozialmarkt Wörgl und der Stadtgemeinde Wörgl.

### Warum hat man sich bei dem Caritas Sozialmarkt für den Standort Wörgl entschieden?

Wörgl ist eine Stadt mit etwa 13.000 Einwohnern und es bestand großer Bedarf an einem Sozialmarkt. Die Stadt Wörgl kam damals auf die Caritas zu und es wurde binnen kurzer Zeit ein Sozialmarkt eingerichtet.

Die Räumlichkeiten im Tagungshaus eigneten sich sehr gut dazu. Bis heute haben wir 210 Kunden,

Tendenz steigend. Ein Sozialmarkt in Wörgl hat also durchaus seine Berechtigung!

### Es gibt ein Zitat von Caritaschef Mag. Hans Kreuzeder, das lautet: „Die beste Sozialmarkt-Wirtschaft ist jene, die keine Sozialmärkte braucht“ – was sagst Du zu diesem Zitat?

Dies wäre das Beste, aber leider sieht die Realität anders aus. Bei Leuten mit geringem Einkommen



bleibt nach Abzug der monatlichen Fixkosten, wie Miete, Strom usw., fast kein Budget mehr für Lebensmittel übrig und hier ist der Sozialmarkt eine große Hilfe.

### Kannst Du uns kurz etwas über die Organisation erzählen?

Wir arbeiten mit der Caritas Salzburg, der Pfarre Wörgl und der Stadtgemeinde Wörgl zusammen. Der Sozialmarkt gehört einem Dachverband an. Der Vorteil ist, dass durch den Dachverband die Großspender gut erreicht werden können. Einige Firmen spenden nur, wenn ein Sozialmarkt diesem Dachverband angehört.

In Zukunft wird es in Innsbruck ein Zwischenlager geben, dort werden Waren gelagert und dann umverteilt. Das hat den Vorteil, dass man den Spendern große Mengen abnehmen kann und wir diese Waren dann zu günstigeren Preisen verkaufen können. Außerdem tauschen wir auch Waren mit anderen Sozialmärkten, damit sich unser Sortiment erweitert und wir noch mehr anbieten können.

### Welche Personengruppen kaufen hier im Laden ein?

In unserem Laden kaufen junge Mütter genauso ein wie Pensionisten, Arbeitslose oder in Not geratene Bürger. Jeder, der die Einkommensgrenze nachweislich nicht überschreitet, kann bei uns im Laden Lebensmittel einkaufen.

### Wie viele ehrenamtliche Mitarbeiter sind bei Euch beschäftigt?

Momentan stehen uns 16 ehrenamtliche, fleißige Mitarbeiter zur Seite. Ohne die ehrenamtlichen Mitarbeiter wäre der Sozialmarkt nicht überlebensfähig. Außerdem haben wir noch eine 20-Stunden Kraft.

### Was machen die ehrenamtlichen Mitarbeiter alles?

Verkauf der Ware, Pflege von Kundenkontakten – alle Arbeiten, die im Geschäft anfallen. Wir würden uns über weitere ehrenamtliche Mitarbeiter sehr freuen.

### An welchen Waren herrscht Mangel?

Gefragt sind Grundnahrungsmittel, wie z.B. Reis, Eier, Zucker, Mehl, aber auch Körperpflegeprodukte, WC-Papier, Papierwindeln, uvm...

## Persönlichkeitsfragen an Frau Heidi Ribblegger

### Wie heißt Dein Lieblingsbuch?

Werke der Barmherzigkeit

### Wie heißt Dein Lieblingsfilm?

Soweit die Füße tragen

### Wie würdest Du Dich kurz beschreiben?

kooperativ, einsatzfreudig, mitfühlend

### Geburtsjahr?

1963

### Sternzeichen?

Skorpion

### Lebensmotto:

Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum

### Hobbys:

Garten, Lesen, Treffen mit Freunden

### Lieblingsspeise?

Tiroler Gröstl

### Spielst Du ein Instrument?

Nein

### Single oder bereits vergeben?

vergeben

### Was wünschst Du Dir für die Zukunft?

Gesundheit

### Wenn Du eine fremde Person triffst, worauf achtest Du als Erstes?

Ausstrahlung

### Wenn Du im Lotto gewinnen würdest, welchen Wunsch erfüllst Du Dir als Erstes?

Kann man nicht mit Geld erfüllen

### Einen Tag als Bürgermeisterin - was würdest Du in Wörgl verändern?

Mehr Oasen der Ruhe schaffen

### Was schätzt Du am meisten bei anderen Leuten?

Soziale Kompetenz, Ehrlichkeit

### Einkommensgrenzen

Einzelperson	€ 800,-
Paare im gemeinsamen Haushalt	€ 1.200,-
Jede weitere Person im Haushalt	zusätzlich € 100,-

Carla Sozialmarkt Wörgl, Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl  
Telefon: 05332/70813, Leitung: Heidi Ribblegger  
Öffnungszeiten: Di, Mi 9-12 Uhr, FR 15-18 Uhr

**Kann man Euch mit Spenden unterstützen?**

Spenden sind für uns sehr wichtig, ohne sie wären keine Zukäufe mehr möglich. Außerdem gibt es die Möglichkeit, Waren oder Non-Food-Produkte (Toilettenpapier, Hygieneartikel, Körperpflegeprodukte, ...) zu spenden. Jeder kleinste Beitrag ist sehr wertvoll!

**Gibt es Produkte, die Ihr nicht verkaufen dürft?**

Ja, das sind alkoholische Getränke.

**Warum hast Du Dich für diesen Beruf entschieden?**

Ich hatte schon immer eine soziale Ader. Ich habe die Arbeit von meiner Vorgängerin mitbekommen und ich wusste schon damals, dass ich mich hier einbringen möchte. Ich habe meine Entscheidung bis heute nicht bereut und mein Job macht mir sehr viel Spaß.

**Hast Du das Gefühl, dass Du Dich besser fühlst, wenn Du den Menschen helfen**

**kannst?**

Ja, unbedingt, aber leider kann man nicht immer jedem helfen. Wir wollen Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Die Frage nach der Selbstverschuldung der Notlage steht für die Caritas nicht im Vordergrund. Aber unsere Möglichkeit zu helfen hat auch Grenzen.

**Gibt es dieses Jahr noch irgendwelche besondere Veranstaltungen?**

Ja, am 11. September 2010 findet ein „Tag der offenen Tür“ in Zusammenarbeit mit Carina Margreiter und Claudia Mauracher (HAK-Projekt) statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

**Vielen Dank für das nette Gespräch und weiterhin viel Erfolg!**

**Tag der offenen Tür**

11. September 2010, 14-17 Uhr  
Tagungshaus Wörgl

**Spendenkonto:**

Kontonummer: 107.367  
BLZ: 36358

**SOMMER ADE**  
**Bräune behalten!**



**Nützen Sie unsere Aktion!**  
**-25%**

Für € 50,- sonnen nur € 37,50 bezahlen!

MO bis FR 09.00 bis 20.00 Uhr,  
SA, SO 10.00 bis 18.00 Uhr.  
WELCOME SUN SCHNEIDER  
... die Experten für schöne Bräune  
KR Martin Pichler Str. 4, 6300 Wörgl  
Telefon 05332-71300  
info@sonnenstudio-woergl.at  
www.sonnenstudio-woergl.at

**SONNENSTUDIO**  
**WELCOME SUN**  
**SCHNEIDER**

Sonderangebot gültig vom 5. bis 20. September 2010

**„Wir backen unser Brot noch selbst!“**



Und das ganz ohne chemische Konservierungsmittel, ohne genmanipulierte Rohstoffe und Geschmacksverstärker! Dafür lassen wir unseren Broten Zeit zum „Reifen“.  
Mit selbstgezüchteten Weizensauerteigen, Roggensauerteigen und „Dampfln“ - so wie früher. **Überzeugen Sie sich selbst!**

**mitterer**  
brot ist leben

Wörgl, Innsbrucker Straße 1  
Wörgl, Bahnhofstraße 37

## Ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr für die Stadtwerke Wörgl

**D** Helmuth Müller, Geschäftsführer der Stadtwerke Wörgl GmbH, spricht über die Projekte und Investitionen im vergangenen Geschäftsjahr 2009/10.

**Stadtmagazin (SM):** Am 1.4. 2010 hat für die Stadtwerke Wörgl GmbH ein neues Geschäftsjahr begonnen. Wie ist das letzte Geschäftsjahr gelaufen?

**Helmuth Müller (HM):** Das Geschäftsjahr 2009/10 war wieder ein Jahr, mit dem wir zufrieden sein können. Unser Umsatz ist um gut 4% auf knapp 14 Mio. € gestiegen. Mein Dank gilt vor allem allen unseren Kunden und unseren Mitarbeitern, die diese Ergebnisse erst möglich machen. Im Strombereich konnten wir knapp 73 Mio. Kilowattstunden an unsere Netzkunden liefern. Das heißt, dass der Absatz trotz der gesamtwirtschaftlichen Situation unverändert geblieben ist. Besonders erfreulich ist, dass unsere Wasserkraftwerke aufgrund guter Wasserführung um 6% mehr elektrische Energie erzeugt haben als im Jahr davor. Da wir aber immer noch einen großen Anteil des Stroms zukaufen müssen, machen uns die stark schwankenden Strompreise an den Börsen das Leben nicht ganz einfach. Unser Hauptziel ist und bleibt ein günstiger Strompreis für die Wörglerinnen und Wörgler.

**SM: Was waren die Hauptprojekte im letzten Jahr?**

**HM:** Generell hatten wir wieder ein sehr investitionsintensives Jahr mit Gesamtinvestitionen von über 2 Mio. €. Seit 2008 wird in Kirchbichl die Verbandskläranlage um 17 Mio. € erweitert, die Ende 2010 in Betrieb geht. Wir, als größtes Verbandsmitglied, mussten über 5 Mio. € einbringen, davon alleine im abgelaufenen Geschäftsjahr fast 1,5 Mio. €. Darüber hinaus haben wir für das Umspann-



Bild: Stadtwerke Wörgl

**Im Bereich der Photovoltaik sind die Stadtwerke Wörgl ganz besonders aktiv.**

werk Angatherweg – die zentrale Einrichtung für die Wörgler Stromversorgung – altersbedingt ein umfassendes Sanierungskonzept erarbeitet, das nun bis zum Jahr 2013 stufenweise umgesetzt wird. Durch den Austausch der Trinkwasserleitung zwischen dem Hochbehälter 250 und den Hochbehältern 1300 war die Errichtung eines zweiten Trinkwasserkraftwerkes möglich, das vor kurzem in Betrieb gegangen ist und für ca. 20 Haushalte sauberen, umweltfreundlichen und CO<sub>2</sub>-freien Wasserkraftstrom liefert.



Bild: Foto Ascher

**Helmuth Müller, Geschäftsführer der Stadtwerke Wörgl GmbH.**

**SM: Und in Sachen Photovoltaik?**

**HM:** Hier sind wir ganz besonders aktiv. Wir haben bereits eine schöne Anzahl an Anlagen für private Kunden installiert. Derzeit bauen wir gerade sehr große Eigenanlagen beispielweise am Dach der Volksschule, aber auch eine Großanlage im Auftrag der Fa. Farthofer. Wir wollen in diesem Bereich unsere Kompetenz doppelt nutzen – zum Ausbau dieses neuen Geschäftsfeldes und um einen Beitrag für Umwelt- und Klimaschutz zu leisten. Immerhin werden wir mit den bis Ende 2010 installierten Sonnenkraftwerken pro Jahr 250 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen.

**SM: Was haben Sie darüber hinaus noch vor?**

**HM:** Ganz wichtig ist uns der weitere Ausbau der umweltfreundlichen Wärmeversorgung in Wörgl. Hier setzen wir vorwiegend auf Wärmepumpenlösungen und Biomasse. Aber auch Kraft-Wärmekopplungsanlagen könnten in der Zukunft interessant werden. Ganz intensiv prüfen wir verschiedenste Möglichkeiten für Wasserkraftwerksprojekte,

doch hier ist das Umfeld in Tirol zur Zeit leider äußerst schwierig. Aber ich hoffe, dass wir die eine oder andere Kraftwerksidee verwirklichen können.

**SM: Wie läuft es mit den Tochtergesellschaften der Stadtwerke Wörgl?**

**HM:** In der Kraftwerk Kelchsau-Ehreit GmbH war das Geschäftsjahr 2009 mit über 11 Mio. erzeugten Kilowattstunden elektrischer Energie das bisher beste Jahr. Auch 2010 sieht bisher ganz hervorragend aus.

Die Wörgler Wasserwelt GmbH & CoKG konnte im März 2010 die Doppelloopingrutsche in Betrieb nehmen und verzeichnet seither sehr erfreuliche Zuwächse bei Besucherzahlen und Umsätzen. Wir sind sehr zuversichtlich, dass es so gelingt, weiterhin – wie es sonst in fast keinem öffentlichen Bad der Fall ist – den Betrieb ohne finanzielle Zuschüsse zu führen. An dieser Stelle ein großer Dank an die Geschäftsführung und die Mitarbeiter der Wörgler Wasserwelt.

**SM: Vielen Dank für das aufschlussreiche Gespräch!**

## Das Rettungspaket bei Wassereintritt – die Grundfos Multibox

**S**chlechtes Wetter kann man nicht ändern. Aber man kann sich darauf vorbereiten!

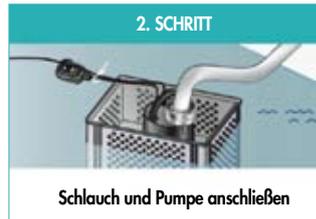
Einem Wassereintritt in den Keller kann man ab sofort aktiv entgegenwirken: mit der Grundfos Multibox. Die Multibox ist schnell aufgestellt und beginnt sofort mit dem Abpumpen des eindringenden Wassers. Mit Hilfe des enthaltenen 15m langen Feuerwehrschauches ist eine problemlose Absaugung aus dem Haus möglich. Was bleibt, ist ein nahezu wischtrockener Kellerboden.



Einfach ausrollen und absaugen.



MULTIBOX aufstellen, Schlauch ausrollen



Schlauch und Pumpe anschließen



Knickschutz für scharfkantige Ecken

### Abpumpung bis auf drei Millimeter

Die Entwässerungspumpe UNILIFT CC7 aus der Multibox pumpt das Restwasser bis auf 3mm ab. Somit ist ein überfluteter Keller wesentlich schneller trocken und wieder nutzbar. Ein mitgelieferter Schlauchadapter ermöglicht zudem den Einsatz für weitere alltägliche Anwendungen rund um Haus und Garten - wie z.B. das Entleeren von Teichen, Zisternen und Schwimmbekken, Schächten, Regentonnen und vielem mehr. Erhältlich ist die Grundfos Multibox bei den örtlichen Installationsbetrieben für Sanitär-Heizung-Wasser.



Bild: Istockphoto

Was tun, wenn der Keller unter Wasser steht? Die Grundfos Multibox hilft!



Breitband mit Heimvorteil

# aktionsweb10

## Internet + Telefonie um € 19,90!

**KEINE**  
Telekom-Austria  
Grundgebühr, **KEINE**  
Installations-  
kosten

- Schnellstes Internet der Stadt
- Internet ohne Limit
- Keine Telekom Austria Grundgebühr bezahlen
- Bestehende Telefonnummer einfach mitnehmen
- Netzintern sogar kostenlos telefonieren
- **NUR BIS 05.10.2010 GÜLTIG!**

**Jetzt anmelden unter**  
**050 6300 6300**



STADTWERKE  
**WÖRGL**

www.woerglweb.at

## WÖRGL HAUS: Erdbeben und Überflutungen



Unter anderem wurde der Parkplatz des Einkaufszentrums in Wörgl West überflutet. Foto: Maier

Aufgrund eines starken Gewitterregens, der sich dann in einen Landregen umwandelte, kam es im Tiroler Unterland bis nach Kitzbühel und Fieberbrunn zu Überschwemmungen und Erdstößen. Auch in Wörgl waren die Feuerwehren gefordert. Ein Erdstöße verlegte die alte Brixentaler Straße etwa 500 Meter vor Glas Steindl im Gemeindegebiet von Wörgl Haus. Auf rund 10 Metern

wurde hier die Straße durch eine Mure verlegt. Die Feuerwehr Bruckhäusl, die mit zwei Fahrzeugen und zehn Mann vor Ort war, und Gemeindebauhofarbeiter machten die Straße wieder frei. Gleichzeitig wurden in Wörgl mehrere Straßen überflutet. Außerdem wurde in diesem Zeitraum ein Brand einer Wohnung in Bad Häring, bei dem auch die Wörgler Wehr mit der Drehleiter ausrückte, gemeldet.

## Größte Tiroler Wasserkraftwerksbaustelle in Wörgl

Am 09. August 2010 lud der Vorstandsvorsitzende der TIWAG Dr. Bruno Wallnöfer Landeshauptmann Günter Platter und Vertreter der Gemeinden Wörgl und Kirchbichl zur Besichtigung der derzeit größten Kraftwerksbaustelle Tirols nach Bruckhäusl. Dort wird um 17 Mio. € aus 2 alten Kraftwerksanlagen eine neue nach modernsten Gesichtspunkten geplante Wasserkraftanlage an der Brixentaler Ache errichtet. Die beiden Vizebürgermeister Evelin Treichl und Dr. Andreas Taxacher sowie Stadtrat Dr. Daniel Wibmer und Gemein-

derätin DI Bettina Müller konnten sich davon überzeugen, dass bei diesem Vorzeigeprojekt Ökologie und Ökonomie bestens vereinbar sind. Obwohl die Anlagenkapazität auf 16 Mio. Kilowattstunden jährlich verdoppelt wird, kommt es landschafts- und gewässerökologisch zu erheblichen Verbesserungen gegenüber dem Istzustand. Gegenüber bisher wird die Druckrohrleitung unterirdisch geführt und eine ausreichende Restwasserversorgung (bisher keine Restwasserverschreibung) in die Brixentaler Ache vorgenommen.



v.l.n.r. GR DI Bettina Müller, Vbgm. Dr. Andreas Taxacher, Dr. Bruno Wallnöfer, Vbgm. Evelin Treichl, LH Günter Platter und STR Dr. Daniel Wibmer. Foto: Martin Vandory



**Nicht nur wir, auch Sie können hoch hinaus.**  
Vielseitig einsetzbare Arbeitsbühne (14 Meter) zu vermieten.

**MEISTERFACHBETRIEB FÜR MALEREI**

**eder**

6306 Söll . 0 53 33 - 5191  
[www.malerei-eder.at](http://www.malerei-eder.at)

**BÄDER** Alles aus einer Hand:  
von der Planung bis zur Koordinierung aller Handwerker

*Wir sind die Spezialisten für Klein-Senioren & Behindertengerechte Bäder*



**30 Jahre Erfahrung**

[www.solarklingler.at](http://www.solarklingler.at)

**Solartechnik**

**KLINGLER**

*Spür die Sonne im Haus*

6300 Wörgl Innsbrucker Str. 14

Telefon: 05332/72423

[stefan@solarklingler.at](mailto:stefan@solarklingler.at)

6311 Oberau 213

Telefon: 05339/8156

[richard@solarklingler.at](mailto:richard@solarklingler.at)

*Ein neues Bad in zwölf Arbeitstagen*

**Bad - Heizung - Solaranlagen - Wärmepumpen - Sanierung - Planung**



## Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl

### Hauskrankenpflege und Heimhilfe ermöglichen Pflege und Versorgung zu Hause

Viele Menschen möchten, auch wenn sie krank sind oder sich nicht mehr imstande sehen, ihre täglichen Erledigungen alleine durchzuführen, trotzdem in ihren eigenen vier Wänden bleiben. Betreuende Angehörige wollen kranke oder körperlich bzw. geistig beeinträchtigte Familienmitglieder zu Hause pflegen und benötigen dabei physische und psychische Unterstützung. Hier bietet der Gesundheits- und Sozialsprengel professionelle Hilfe an.

Diplomschwester und Pflegehelferinnen betreuen in Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten kranke und pflegebedürftige Menschen zu Hause, bieten den Patienten eine individuelle und fachgerechte Versorgung - medizinische Hauskrankenpflege, Körperpflege, Verbandwechsel, richtige Lagerung und Mobilisation, Sterbebegleitung und vieles andere mehr - an und beraten und entlasten die Familienangehörigen. So können Krankenhausauf-

enthalte verkürzt oder gar hinfällig werden, der Schritt ins Altersheim wird vielfach hinausgezögert.

Heim- und Altenhelferinnen erfüllen ebenfalls sehr wichtige Aufgaben durch Unterstützung im Haushalt, durch Hilfestellungen bei Verrichtungen des täglichen Lebens - z.B. bei der Körperpflege, beim An- und Auskleiden, bei der Nahrungsaufnahme, bei der Begleitung zum Arzt, beim Einkaufen und bei der Aufrechterhaltung sozialer Kontakte.

Um eine bestmögliche Betreuung zu Hause zu erleichtern, können über den Sprengel auch Pflegebeihilfe, wie z.B. Rollator, Leibstühle, Rollstühle, Gehhilfe usw., gegen eine kleine Gebühr ausgeliehen werden.

**Weitere Auskünfte erhalten Sie im Sprengelbüro persönlich oder über die Telefonnummer 74672 von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr.**

### Wörgler Blutspendeaktion



**Man sieht es ihnen an, sie sind keine Erstspender und liegen lächelnd an der Nadel!**

Foto: Maier

Für viele Wörgler und auch Nichtwörgler ist der Blutspendetermin im Wörgler Tagungshaus schon nahezu ein Pflichttermin. So eben auch dieser Tage, als wieder viele Blutspendewillige kamen, um mit ihrer Spende möglicherweise sogar ein Leben zu retten. Wichtig dabei aber ist die immer noch

kostenlose Analyse des Blutes weit über eine normale Untersuchung hinaus. Die Wörgler Organisatoren des Roten Kreuzes, Buchmayr Renate und Hechl Martin, erwarteten sich bis zum Abend zirka 500 bis 600 Blutabnahmen, was einer Menge von weit über 200 Litern Blut entspricht.

## Schülerhilfe!

**Die Nachhilfe**  
Theresia Glugovsky

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.

Bewährt  
seit 21 Jahren

# KLARE ZIELE, GROSSE ERFOLGE.

Individuelle Betreuung Ihres Kindes

Qualifizierte u. erfahrene NachhilfelehrerInnen



**INNSBRUCK**, Salurner Str. 18, 0512 / 570557

**HALL**, Stadtgraben 1, 05223 / 52737

**SCHWAZ**, Marktstr. 18a, 05242 / 61077

**WÖRGL**, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951

**TELFs**, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376

[www.schuelerhilfe.at](http://www.schuelerhilfe.at)

DER **200**STE GEBURTSTAG

**DAS MUSS GEFEIERT WERDEN!**

**DER GRÖSSTE KOMFORT SEIT 1810.**

Der Peugeot 5008 ist auch mit folgender Ausstattung erhältlich: Bis zu 7 Sitze, Glaspanoramadach, Head-up-Display, Abstandswarner bei Unterschreiten des Mindestabstands, Multimedia-Paket für die hinteren Sitze u.v.m. Holen Sie sich jetzt Ihr Angebot für den komfortablen Peugeot 5008 bei Ihrem Peugeot Händlerpartner.

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL CO<sub>2</sub>-Emission: 135 - 181g/km, Gesamtverbrauch: 5,1-7,3l/100km.



www.peugeot.at

**6305 Itter/Brixental**  
Telefon 05335/2191-0  
[www.autofuchs.at](http://www.autofuchs.at)



**FUCHS**  
Clever rund um's Auto

**PARTNER Bezirk Kufstein:**  
Autoforum Ralph Mairhofer, Kufstein  
Telefon: 05372/64260  
Autohaus Alphachtal, Reith i. A.  
Telefon: 05337/63708



Die Fußballweltmeisterschaft 2010 ist vorbei und nun kann man sich auch wieder auf andere Sportarten konzentrieren, nicht wahr? In unserem heutigen Rätsel geht es also um verschiedene Sportarten und Ihr Wissen darüber. Viel Spaß am Rätseln und viel Glück!

**1. Aus wie vielen Schwimmstilen besteht das „Lagenschwimmen“ im Schwimmsport?**

- A aus 2 Schwimmstilen
- B aus 3 Schwimmstilen
- C aus 4 Schwimmstilen
- D aus 5 Schwimmstilen

Foto: WP-Commons



**2. Der „Hürdenlauf“ wird über verschiedene Distanzen ausgetragen – eine der 4 Auswahlmöglichkeiten ist NICHT korrekt - welche?**

- A 400m Hürden der Männer
- B 400m Hürden der Frauen
- C 110m Hürden der Männer
- D 110m Hürden der Frauen

Foto: WP-Commons



**3. Aus wie vielen Feldspielern besteht eine Basketballmannschaft?**

- A aus 5 Spielern
- B aus 6 Spielern
- C aus 7 Spielern
- D aus 9 Spielern

Foto: WP-Commons



**4. In der „Rhythmischen Sportgymnastik“ gibt es fünf Handgeräte – welches der 4 genannten Geräte ist NICHT dabei?**

- A ein Ball
- B ein Seil
- C zwei Ringe
- D ein Reifen

Foto: WP-Commons



**5. Wie lautet die korrekte Distanz eines klassischen „Marathonlaufes“?**

- A 32,195 km
- B 42,195 km
- C 52,195 km
- D 45,195 km

Foto: WP-Commons



**6. Wie heißt das berühmte Etappenradrennen in Italien, das neben der „Tour de France“ und der „Vuelta da Espana“ jährlich ausgetragen wird?**

- A Giro di Dolomita
- B Giro di Roma
- C Giro d’Aosta
- D Giro d’Italia

Foto: WP-Commons



**ANTWORTEN:**

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

Die Antworten bis zum 14. September 2010 mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an **stadtmarketing@stadt.woergl.at** schicken und gewinnen!

## Hilfsaktion im Himalaya erfolgreich

Zum wiederholten Mal konnte der Verein "Himalaya Children Help" mit Tiroler Geldern im Himalaya die Not der Ärmsten lindern. Die Straßenkinder von Kathmandu wurden mit warmen Decken ausgerüstet und bezahlte Arbeiten der Straßenreinigung konnten ihnen vermittelt werden. Es konnten heuer über 100 Waisen- und Halbweiskinder von „Himalaya Children Help“ gesponsert werden. Hunderten von Kindern wurde der Zugang zur Schulbildung finanziert. Den Kindern eines ganzen Dorfes fernab jeder Zivilisation konnte heuer zum ersten Mal der Schulbesuch ermöglicht werden. Teure Operationen an Kindern wurden dank der Tiroler Spenden durchgeführt. Eine Schule in 3.500 Metern Höhe wurde von den Tirolern errichtet. Kleider und Schulmaterial konnte mittels Sherpas in die Region gebracht und direkt an die Kinder verteilt werden. Das Leuchten der Kinderaugen und die Tränen der Freude und Dankbarkeit möchte Christian Zangerl als Leiter des Vereins "Himalaya Child-



**Sukumaya wurde aus einer Mure gerettet, Eltern und Geschwister kamen dabei ums Leben. Sie wird von HCH betreut und besucht heute eine ausgezeichnete Schule in Kathmandu.**

Foto: HCH

ren Help" auf diesem Wege an alle SpenderInnen übermitteln. Für Interessierte hält der Reisefotograf Christian Zangerl auf Anfrage Vorträge mit beeindruckenden Bildern über das Projekt. Anfragen unter Christian Zangerl, +43-664-2437807. Spendenkonto: Volksbank Kufstein, BLZ 43770, Konto Nr. 415707. Nähere Informationen unter [www.hch-childrenhelp.com](http://www.hch-childrenhelp.com).

## Fehlerteufel

Der Fehlerteufel hat leider im Inserat des City Center Wörgl (Stadtmagazin August) zugeschlagen: Zuccherro Caffé hat seinen eigenen CAF-FÉ und nicht wie abgebildet Illy. ZUCCHERO CAFFÉ ist eine Ei-

genmarke. Diese Eigenkreation aus verschiedenen Bohnensorten und Röstgraden wird „EXKLUSIV“ von einer kleinen italienischen Manufaktur nach den Bedürfnissen der Familie Contini geröstet.

Fenster, Türen, Möbel & Sonnenschutz

# Fenstercenter Unterland

Erfahrung in 4. Generation

Ihr Spezialist  
für Fenster- & Türentausch,  
sowie Tischler- & Glaserarbeiten  
jeder Art.



TISCHLEREI WALTER KLINGLER  
☎ 05332/74159 Handy: 0664/1629490 Wörgl Augasse 9  
e-mail: [walter@tirol.com](mailto:walter@tirol.com) [www.fenstercenter-unterland.at](http://www.fenstercenter-unterland.at)

SIMPLY CLEVER

Der Škoda Octavia Combi.  
DYNAMISCHER. BESSER. PREISWERTER.



Schon ab 17.950,- Euro



Neu: Komfort-Paket Plus\* für Elegance mit über 30 % Preisvorteil.

Der Škoda Octavia Combi steht für ein hervorragendes Preis-Wert-Verhältnis und jetzt neu: das Komfort-Paket Plus\* mit über 30 % Preisvorteil. Überzeugen Sie sich selbst. **Jetzt Probe fahren.**

Alle Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreis inkl. NoVA und MwSt. Symbolfoto. \*Beinhaltet: Radio „Bolero“ mit 6-fach CD-Wechsler, Parksensoren hinten, Regensensor, Innenrückspiegel mit automatischer Abblendung, Abbiegelicht, Licht-Assistent. Verbrauch: 4,5 - 7,7 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 119 - 180 g/km.

# PORSCHE

KUFSTEIN

Rosenheimer Straße 11, 6330 Kufstein

Tel. 05372/62426-19 oder 31

[www.porsche-kufstein.at](http://www.porsche-kufstein.at)

## Es gibt IHN wieder... den 6-Tarif im WAVE!

**6 Stunden schwimmen und saunieren, aber nur 4 Stunden bezahlen – das ist der 6-Tarif im Wave und das ab dem 16. September 2010!**

Mit dem 6-Tarif schenkt Ihnen das Wave ganze 50% mehr Schwimm- und Saunazeit. Die Aktion war bereits in den vergangenen Jahren ein Renner und die Neuauflage ist daher Ehrensache. Freuen Sie sich auf die Zeit im Wave, wenn es wieder heißt: mehr Spaß mit 6!

### Schwimmen bis zum Limit

Wie lange 6 Stunden sein können, zeigt die mittlerweile 3. Auflage vom 6-Contest – einer der härtesten Schwimmwettbewerbe Österreichs am 25. 9. 2010 im Wave. Maximal 12 Teams à 6 Personen schwimmen 6 Stunden lang auf den Bahnen im Sportbecken gegeneinander. Das Team, das die meisten Längen schafft, gewinnt ein Preisgeld von 1200 Euro!!! Ein knochenhartes Schwimm-Match, bei dem Athleten bis zum Limit gehen und das Wasser vor Action brodelt – seien Sie mit dabei!

### Sauna-Herbst im Wave!

Auch wenn wir es gerne anders

hätten, wir können es dennoch nicht ändern - die Tage werden wieder kürzer und kälter. Klugen Köpfe geht im Wave ein Licht auf: Wenn es draußen stürmt, gibt's kaum etwas Angenehmeres, als sich in der Saunaresidenz „einzuigeln“ und neue Energie zu tanken.

Ideal für „Sauna-Stammgäste“: Die Sauna-Herbstkarte (Euro 190,- Erwachsene / Euro 130,- Jugendliche\*) - ab sofort erhältlich und gültig bis zum 31.12.2010. Nutzen Sie den Herbst zur Stärkung Ihres Immunsystems in der Saunaresidenz der Römer!

### Es gibt noch mehr...

Was ist besser als zehn Saunabesuche? Richtig – elf zum Preis von zehn! Mit der Sauna-11er-Karte zahlen Sie zehn Eintritte zum ermäßigten Wochentagstarif und können sich 11 Mal von prickelnden Aufgüssen verwöhnen lassen. Und das bereits zum Preis von Euro 141,50.-\*

Zum Drüberstreuen: Bei der Sauna-11er-Karte ist natürlich auch der 6-Tarif gültig; dadurch werden die Saunabesuche noch einmal günstiger – für mehr Sauna, mehr Erholung und einen rundum bele-

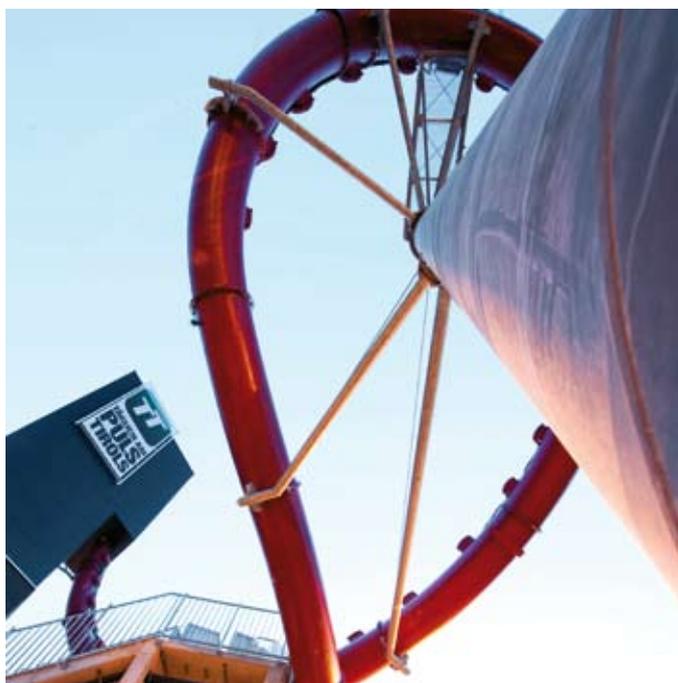


**Beim 6-Contest erschließt sich Athleten und Zusehern die wahre Dauer von sechs Stunden.**

benden Herbst. **Fazit:** Auch wenn die Tage kürzer und die Nächte länger werden; es gibt Hoffnung und die liegt im „Land der Wellen“ – im Wave tauchen Sie ein in Wärme, Wellness und Wohlbe-

finden!

\*Wörgler mit Hauptwohnsitz in Wörgl erhalten mit der im Bürgerbüro erhältlichen Wörgl Card zusätzlich einen Zuschuss durch die Stadtgemeinde Wörgl.



**Heißer Herbst: Der Hype um L2 ist ungebrochen.**

Fotos: Wave



**Auch wenn es draußen noch so bläst und stürmt: In der Saunaresidenz der Römer ist es immer warm und kuschelig.**

## 2. Angerfest der JB Wörgl

Zum zweiten Angerfest lud die Bauernschaft und die Jungbauernschaft Wörgl zum Unterkrumbacherhof. Zum Tanz spielten am Samstag trotz strömenden Regens die "Selbergschnitzten". Am Sonntag hatte dann der Wettergott ein Einsehen und ließ ab Mittag die Sonne lachen. Dementsprechend viele Gäste nutzten die Gelegenheit und sagten dem heimischen Herd ade, um in den Genuss eines Festhendlis oder gar einiger "Brodakrapfen" zu kommen. Zum Frühschoppen spielte die BMK Bruckhäusl, der anschließend von der Bruckhäusler Tanzlmusik beendet wurde.

ne lachen. Dementsprechend viele Gäste nutzten die Gelegenheit und sagten dem heimischen Herd ade, um in den Genuss eines Festhendlis oder gar einiger "Brodakrapfen" zu kommen. Zum Frühschoppen spielte die BMK Bruckhäusl, der anschließend von der Bruckhäusler Tanzlmusik beendet wurde.



Beim Frühschoppen lachte sogar teilweise die Sonne. Foto: Maier

## Kindergartler besuchten die FF Bruckhäusl



Das Spritzen mit dem Hochdruckstrahlrohr bereitete den Kindern große Freude.

Foto: FF Bruckhäusl

Am Freitag, den 11. Juni 2010, waren die Kindergartenkinder wieder zu Besuch bei der Feuerwehr Bruckhäusl. Begleitet vom Feuerwehrmaskottchen „Flori“ spazierten die Kinder einem aufregenden Vormittag entgegen. Im Vordergrund stand natürlich, den Kindern eine spannende und abwechslungsreiche Zeit zu bieten. Sie durften alles rund ums Thema „Feuerwehr“ anfassen und ausprobieren. So bekamen sie einen Eindruck, wie sich die Einsatzbekleidung eines Feuerwehrmannes anfühlt und wie verschiedene Geräte funktionieren. Besonders beliebt bei den Kleinen waren die Fahrt mit dem Feuerwehrauto und das Spritzen mit dem Hochdruckstrahlrohr und der Kübelspritze. Viel umschwärmt war natürlich wieder der „Flori“, den alle Kinder sofort ins Herz schlossen. Gestärkt nach einer kleinen Jause wurden die begeisterten Kinder wieder zurück zum Kindergarten begleitet.

Holen Sie sich Ihren Gutschein!

# Jetzt s Privat-Pension abschließen und 20 Euro VIP-Gutschein holen\*



\* Gilt nur für den Neuabschluss von s Privat-Pension, s Unfall-Schutz oder s Pflegevorsorge im Rahmen von Aktionen der Sparkasse Kufstein. Auf Wunsch kann der Gegenwert von 20 Euro der Erstprämie gutgeschrieben oder bar abgelöst werden. Pro Neuvertrag ist nur ein Wertgutschein oder eine Gutschrift möglich.

**SPARKASSE**   
in Wörgl  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

# NIGHT-SHOPPING

am 10.09.2010  
bis 21 Uhr  
Bahnhofstraße  
Wörgl +



<p><b>EUROSPAR</b> </p> <p>von 18 – 21 Uhr – 25% auf alle Biere – 50% auf ausgewählte Weinsorten</p>	<p><b>ToysRUs</b></p> <p>Give Aways Verlosung mit dem Glücksrad</p>	<p>alles aus liebe <b>BIPA</b></p>	<p> <b>TOM TAILOR KIDS</b> City Center, Bahnhofstr. 42 – 10% den ganzen Tag</p>
<p><i>festa della moda</i> wimpi.at</p> <p>– 10% den ganzen Tag</p>	<p><b>TOM TAILOR Denim</b></p> <p>City Center, Bahnhofstr. 42 – 10% den ganzen Tag</p>	<p><i>Der Bäcker Ruetz</i></p> <p>Bis 21 Uhr ofenfrisches Brot und Gebäck zum Mitnehmen für den Frühstückstisch am nächsten Tag.</p>	<p>OPTIKER <b>Feistmantl</b></p> <p>von 18 – 21 Uhr – 20% auf ALLES</p>
<p><b>dm</b></p> <p>1 Gratisdrink in der gesunden Pause, von 18 – 21 Uhr</p>	<p><b>Jones</b></p>	<p><b>TREND SCHUH</b> YOUR TREND</p> <p>von 18 – 21 Uhr – 20% auf neue Ware</p>	<p><b>Voyager</b> Ultimate Sportswear</p> <p>von 18:30 – 21 Uhr – 20% auf ALLES</p>
<p><b>NORTHLAND</b> PROFESSIONAL</p> <p>D + H Fleece Jacke für € 19,95 statt 39,95 von 18 – 21 Uhr</p>	<p><b>StadtJuwelier HÖTTNER</b></p> <p>Schmuckstück polieren 1 Stk. gratis von 18:30 – 21 Uhr</p>	<p> <b>TYROLIA</b></p> <p><b>Billig-Büchertisch</b></p>	<p>Herren Jeans statt 69,90 nur 39,90 Totalabverkauf Terracotta u. Keramiktöpfe den ganzen Tag</p>
<p><b>Lederwaren GRIMM</b></p> <p>von 18 - 21Uhr – 10 % auf ALLES</p>	<p><b>DANILO</b> DAMENMODE die angeht...</p> <p>Bei <b>DANILO MODEN</b> gibt es an diesem Tag - PROSECCO - BUFFET - PROZENTE</p>	<p><b>FUSSL</b> Modestraße</p> <p>den ganzen Tag den Kauf von 2 Stk. D. od. H.- Hosen ab einem Verkaufswert von € 25,-/Stk. ziehen wir € 20,- vom Gesamtpreis ab. Nur auf re- guläre Ware. Kinderüberraschungsgeschenk</p>	<p><b>le chat</b></p>
<p><b>JEANSLAND</b> BIG IN FASHION BIG IN JEANS</p> <p>Beim Kauf einer Jeans gibt es eine stylische Bag im Wert von 19,90 gratis den ganzen Tag</p>	<p><b>ROMA</b> friseurbedarf</p> <p>– 15% auf ALLES von 18 – 21 Uhr</p>	<p><b>LAMPRECHTER</b> PERFEKTE BILO</p> <p>von 18 – 21 Uhr Passbilder zum 1/2 Preis statt 9,90 nur 4,95</p>	<p><b>PAPETERIE ARMÜTTER</b></p> <p>– 15% auf einen Gildeartikel Ihrer Wahl von 18 – 21 Uhr</p>
<p><b>CAFFÉ LUCCHERO</b></p> <p>Espresso an der Bar für nur € 0,90 von 18:30–21 Uhr</p>	<p><b>PILOTTO</b> fashion &amp; lifestyle</p> <p>Wheely-Skateboard Contest von 18 – 21 Uhr</p>	<p><b>HAIRSTYLE</b> By gombach wörgl</p> <p>Waschen &amp; Stylen zum halben Preis den ganzen Tag</p>	<p><b>PALMERS</b></p> <p>–20% auf Ihr Lieblingsteil von 18 bis 21Uhr</p>
<p><b>CARACAS</b> cosi ha cappellini, res, tessan</p> <p>von 18 - 21 Uhr – 20 % auf ALLES</p>	<p><b>CIRCLE</b> fashion &amp; lifestyle</p> <p>ganztägig -30% auf alle Damen- und Herrenjeans</p>	<p><b>Hervis</b></p> <p>– 15% auf ALLES von 18:30 – 21 Uhr</p>	<p><b>LAND MANN WUHN GUND</b> FRISEURSALON</p> <p>Friends - for Friends Bonuskarte Wert € 15,- den ganzen Tag</p>
<p>– 10% auf ALLES von 18:30 – 21 Uhr</p> <p><b>Mariah's Musicshop</b></p>	<p><b>TALLY WEIJL WÖRGL</b></p>	<p><b>Friseur for men</b></p> <p>– 20% von 18:30 – 21 Uhr</p>	<p><b>13</b> DREIZEHNER FASHIONBOUTIQUE</p> <p>– 20% auf alle Jeans und Lederjacken- von 18 – 21Uhr</p>
<p><b>TOM TAILOR</b> WOMEN / MEN</p> <p>Bahnhofstr. 24, 6300 Wörgl – 10% den ganzen Tag</p>	<p><b>HUBER shop</b></p> <p>- 20% auf die Marken Huber und Skiny *gültig ab 18 Uhr auf reguläre Ware.</p>	<p><b>MOOD</b> BY LE DUIGOU PARFUMS &amp; COSMETIC</p> <p>Gratis: Prosecco und Abend Make up von 18:30 – 21 Uhr</p>	<p><b>Heike Schmid</b> Zeitungsfachgeschäft</p> <p>– 40% bei den Feuerzeugen von 18 – 21 Uhr</p>

## Grünes Licht für Night Shopping in Wörgl am 10.9.2010

Shoppern, Flanieren, Spazieren, Gustieren & Gewinnen von 18.00 – 21.00 Uhr im City Center & in der Wörgler Bahnhofstraße



Es ist wieder so weit: Der Verein SCW – Shopping City Wörgl veranstaltet am 10. September im City Center und in der Wörgler Bahnhofstraße mit vielen teilnehmenden Betrieben das Night Shopping von 18.00 – 21.00 Uhr mit vielen Sonderaktionen, Rabatten und viel Spiel, Spaß und Musik für Jung & Alt. Und da wird einiges geboten! Für die besonders Wagemutigen gib'ts vor dem Stadtamt einen riesigen BAG JUMP. Alle, die sich trauen, können in diesen überdi-

mensionalen „Riesenpolster“ hinein hüpfen, auch mit oder ohne Rad! Eine Mordsgaudi für alle Mutigen. Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt, zum Beispiel mit netten Stehcafés der Wörgler Gastronomie, wie für Musik: im City Center spielt ab 19.00 Uhr das Kreuz Joch Duo auf, in der Wörgler Bahnhofstraße Chordsncoffee ab 18.00 Uhr mit trashigem, jungen Sound bis 20.00 Uhr. Also für jeden Gusto etwas. Stelzengerher sorgen in der Bahnhofstraße für Kurzweil und der Wheely-Skate-

Board Contest vor dem Pilotto Shop gefällt den Youngsters bestimmt. Im City Center kommen die Kids mit verschiedenen Großspielgeräten der Kinderfreunde und der Spielothek auf ihre Kosten, während die Eltern auf einen kleinen Cocktailempfang in den Eurospar geladen werden. Während die Großen sich beim Cocktail unterhalten, tauschen sich die Kinder derweil beim Karaoke aus, bewundern die Milka Kuh, die zu Besuch kommt, oder lassen sich einfach lustig schminken.

Einer der Höhepunkte ist bestimmt, neben den zahlreichen tollen Angeboten der teilnehmenden Betriebe, der einmalige Weltrekordversuch im City Center: „Eisenhans“ zieht einen Mazda vollbesetzt mit 4 Personen. Sie schätzen dann vorab, wie weit das Auto gezogen wird, und haben die große Chance auf einen Gewinn: Fahren Sie mit dem Mazda für einen Monat „ins Blaue“! Auf zum gemütlichen Night Shopping in die Wörgler Innenstadt, Sie werden es nicht bereuen!



Fotos(2): Shutterstock



Foto: Privat



DeCILLIA  
immobilien



wohnbau  
d&h wohnbau OG

## Markus De Cillia

A-6300 Wörgl\* Wiltschönauerstraße 8  
Mobil: + (0)664/50 10 387  
Fax + Fon: + 43 (0)5332 / 71045  
E-Mail: decillia@speed.at



# Traditions Herbst in der Ferienregion

**04.09.2010**

## Fest „Über die Gass'n“ in Wörgl

Unter dem Motto „Von Wirt zu Wirt“ findet heuer wieder das traditionelle Fest „Über die Gass'n“ in Wörgl statt. Genießen Sie die Tiroler Spezialitäten in allen Gastwirtschaften im oberen Stadtzentrum – Innsbrucker Straße. Ab 16.40 Uhr Einmarsch der Musikkapellen vom Bahnhof über die Bahnhofstraße zur Innsbruckerstraße. Begrüßung der Gäste, Bieranstich, Festeröffnung und Platzkonzerte der STMK Wörgl und BMK Bruckhäusl. Ab 20 Uhr Musik in allen teilnehmenden Gastbetrieben. Veranstaltung bei jeder Witterung!

**12.09.2010**

## TT Wandercup auf der Hohen Salve

Ein atemberaubendes Panorama, unverwechselbare Stimmung und fetzige Musik empfangen die TT-Wandercup-Teilnehmer auf der Hohen Salve - der letzten Wanderung der Saison 2010. Dem Wanderer stehen zwei verschiedene Touren zur Auswahl: Die gemütliche Familienwanderung oder eine etwas anspruchsvollere Tour auf die Hohe Salve. Im Anschluss treffen wir uns alle auf der Salvenalm, wo wir diesen schönen Wandertag gemeinsam bei Live Musik ausklingen lassen. Für beste musikalische Unterhaltung sorgen die Brugger Buam, die Inntaler Alpen-

gaudi, das Trio Alpin, die Original Zillertaler sowie Zillertal Power. Treffpunkt: 08.30 bis 10.00 Uhr Talstation der „Salvenbahn I“, musikalisches Familienfest ab 13.00 Uhr bei der Salvenalm an der Mittelstation.

**18.09.2010**

## Almabtrieb mit Herbstfestl Angerberg

Meisterschaft im Seilziehen, Verkaufstand mit bäuerlichen Produkten, Haflingerreiten, Streichelzoo und Trektoren für Kinder. Gratis-Bummelzug für Eltern und Kinder vom Landgasthof Schlossblick bis zum Ziederbergerhof. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt! Bei jeder Witterung und freiem Eintritt! Beginn: 11 Uhr.

**25.09.2010**

## Almabtrieb und Bauernmarkt Kelchsau

Echte Tiroler Tradition. Traditionelle Handwerkskunst und Tiroler Schmankerl machen diesen Tag zu einem sehenswerten Ereignis.

**Ebenfalls am 25.09.2010**

## Großer Almabtrieb in Hopfgarten

Sehen Sie prächtig geschmückte Rinder und alte Handwerkstraditionen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – vom typischen, traditionellen Tiroler Schmankerl bis hin zu Edel-Schnäpsen ist alles geboten.



Foto: Dabernig



**FR | 03.09. | 20 Uhr**

Festmusik der Schützen „Tiroler Zapfenstreich“ nach einer Idee von Dr. Richard Piock beim Sportplatz Mariastein. Zusammenstellung und Instrumentation für großes Blasorchester von Florian Pedarnig. Mitwirkende: BMK Angerberg-Mariastein, BMK Angath, Schützenkompanie der Pfarrgemeinde Angath. Für Speis und Trank sorgt die Freiwillige Feuerwehr Mariastein (entfällt bei Regenwetter).

**SA | 04.09. | 12.30 Uhr**

Abschnittsübung im Bereich der Wallfahrtskirche der Feuerwehren aus Langkampfen, Angerberg, Angath und Mariastein. Mit Abseilen aus dem „Turm“, Bergeschere, Evakuierung Volksschule, Fahrzeugschau.

**SO | 05.09. | 09.30 Uhr**

92. Gelöbniswallfahrt des Tiroler Kameradschaftsbundes (Bezirksverband Kufstein) im Schlosshof der Wallfahrtskirche. Einzug in den Schlosshof, Feldmesse zelebriert von Wallfahrtspfarrer Matthias Oberascher, Defilierung, anschl. Frühschoppen im Festzelt am Parkplatz der Wallfahrtskirche mit der BMK Angerberg/Mariastein und den Kern-Bärn.

**Mi | 08.09. | 09 Uhr**

Mariasteiner Frautag im Schlosshof der Wallfahrtskirche. Das Patrozinium zum Tag Maria Geburt wird mit der Hl. Messe im Schlosshof und einer Prozession „rund um die Burg“ gefeiert. Anschl. gemütlicher Ausklang im Schlosshof. Für Speis und Trank sorgt der Kirchenchor Mariastein.



## Weitere Termine September

**04.09.**, Reblausfest der Volkshöhle Kirchbichl

**05.09.**, Zugin Treffen auf der Kraftalm ab 11 Uhr (Sonderfahrt Salvistabahn), Itter

**10.09.**, Night Shopping in der Bahnhofstraße/City Center, Wörgl

**11.09.**, 11. Itterer Herbstlauf

**13.09.**, Tanz-Stimmung-Unterhaltung im Schlossbergstüberl, Itter

**17. u. 24.09.**, Bergerlebnis auf der Hohen Salve (Lustige Musikanten, Weisenbläser, Hufeisen werfen u. v. m.)

**18.09.**, Konzert for Life ab 20.00 Uhr beim Grieswirt Itter

**19.09.**, Unterländer Wallfahrt im Schlosshof 14.30 Uhr, Mariastein

**19.09.**, Frühschoppen ab 11.00 Uhr beim Grieswirt, Itter

**24.09.**, Tiroler Abend in der Salvena, Hopfgarten

**25.09.**, Landjugendball im Sporthotel Tirolerhof, Itter

**25.09.**, Wallfahrt der Kroaten im Schlosshof 14.30 Uhr, Mariastein

**26.09.**, Erntedankfeste in der Ferienregion

# Euro-Tour Station am 27. Juli in Wörgl

Bereits zum neunten Mal tourt der Euro-Bus der OeNB durch ganz Österreich.

Dieses Jahr machte er auch wieder am Stadtamtsplatz in Wörgl Station. Rund 9 Milliarden Schilling sind immer noch im Umlauf: So wurde die Gelegenheit zum kostenlosen Schilling-Euro-Tausch auch in Wörgl von der Bevölkerung mit Begeisterung angenommen. Bei der Euro-Bus Station in Wörgl konnten insgesamt 657 Kundenkontakte verzeichnet werden. Den ganzen Tag über wurden kleine, aber auch größere Schilling-Beträge getauscht: So brachte eine Dame aus Wörgl die Tageshöchstsumme im Wert von 56.460 Schilling. Insgesamt wurden an diesem Tag 439.478 Schilling in Euro getauscht. Neben dem kostenlosen Schilling-Euro-Tausch und dem Euro-Sicherheits-Check liegt der Schwerpunkt der diesjährigen Euro-Tour darin, Handelsangestellte über die Euro-Sicherheitsmerkmale zu informieren. Als professionelle Bargeldanwender im täglichen Umgang mit Euro-Banknoten sind diese besonders gefordert, Fälschungen rasch zu erkennen. Unter dem Motto "Fühlen-Sehen-Kippen" wurden in Wörgl 103 Handelsangestellte rund um den Stadtamtsplatz in einem kurzen Training über die Sicherheitsmerkmale des Euro informiert. Beim täglichen Gewinnspiel um 17:00 Uhr unterstützte Bürgermeisterin Hedi Wechner das



**Reinhard Stuefer von der OeNB, Publikumsgewinnerin Elfi Hain, Bürgermeisterin Hedi Wechner, Gewinner Karsten Brinker, Johanna Nimmervoll und Bianca Liebhart vom Euro-Tour Team.**

Euro-Tour Team und überreichte den glücklichen Gewinnern Euro-Münzsets im Wert von 20 Euro.

### Schilling aus dem Kaufmannsladen

Bis vor kurzem spielten Lea und Patrick aus Angerberg noch mit den Schillingen des Großvaters im Kaufmannsladen. Die Euro-Bus Station in Wörgl bot den Geschwistern nun die ideale Gelegenheit, das „Spielgeld“ in druckfrische Euros zu tauschen. Mit dem Geld werden die Sparschweine der beiden Kinder gefüttert werden.

### 6.000 Schilling in Buch gefunden

Auch Elfriede H. besuchte ge-

meinsam mit ihrem Mann den Euro-Bus in Wörgl. Als sie für eine Flohmarktsammlung das Bücherregal durchforstete, fielen plötzlich 6.000 Schilling aus einem Buch zu Boden.

„Wir haben die Scheine vor Jah-

ren in dem Buch versteckt und völlig darauf vergessen. Das Geld kommt gerade zur rechten Zeit für unsere Reise in die Schweiz“, freute sich die Dame aus Westendorf beim kostenlosen Schilling-Euro-Tausch.



„Fühlen-Sehen-Kippen“- ab sofort auch in der „Blumenbinde-rei Floreva“.

Fotos: OeNBv

Mit Ihrem Innenausatter werden Wohnräume wahr!

Meisterbetrieb seit 1960  
**Steiner**  
Creatives Raumdesign  
W.Steiner KG  
A-6300 Wörgl, Steinbacherstraße 4  
Tel. 05332/73956 • Fax 05332/73926  
w.steiner@steiner-raumdesign.at  
www.steiner-raumdesign.at

Creatives Raumdesign

Vorhangdekorationen - Individuelle Polsterungen - Teppichböden  
Couchen, Fauteuil's und Stühle - Tischwäsche und vieles mehr

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
montags wöchentlich 14:00 - 16:00	<b>Mutter - Eltern - Beratung</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dr. Bernadette Müller, in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	
montags wöchentlich 14:30 - 16:30	<b>treffpunkt:TANZ</b> mit Sonja Loner	Tagungshaus Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	05332/73052 oder 0664/73931230
montags wöchentlich 18:30 - 19:30	<b>Schwangerschaftsgymnastik, Geburtsvorbereitung</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Kindergarten Prof. Johann Grömer- Weg 1	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	0699/11959258 mittags oder abends
montags wöchentlich 18:30 - 20:00	<b>Herzsportgruppe Wörgl</b> mit Dr. Gerald Bode Gymnastische Übungen sowie Autogenes Training (Nach einem Herzinfarkt)	Turnsaal RZ Bad Häring	Herzsportgruppe Wörgl	05332/76793 oder 0664/1212600
montags wöchentlich 19:00 - 21:00	<b>Selbsthilfegruppe für Alkoholiker</b> , www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
montags wöchentlich 19:00 - 21:00	<b>Selbsthilfegruppe für Angehörige</b> , www.al-anon.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	AL-Anon	0664/5165880
dienstags wöchentlich 16:00 - 17:00	<b>Mütter- bzw. Stillberatung</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusammen- arbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
	<b>Kurse zur Geburtsvorbereitung sowie Schwangerschaftsgym- nastik</b> mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll (Termine bitte telefonisch erfragen)			Waltraud Pöll 0699/11959258
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30	<b>Haltungsturnen für Erwachsene</b>	Pfarrkindergarten Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	
mittwochs wöchentlich 14:00 - 17:00	<b>Kindercafé:</b> EKiz geöffnet für alle Besucher, die sich gerne einmal mit Gleichgesinnten treffen möchten, kostenlos	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	05332/76245
donnerstags wöchentlich 14:00 - 17:00	<b>Eingewöhnungsnachmittag</b> in entspannter Atmosphäre das Kinderhaus kennenlernen, Euro 4,-	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	05332/76245
donnerstags wöchentlich 10:00 - 13:00 16:00 - 19:00	<b>Berufliche Veränderung? Weiterbildung? Bewerbungstipps?</b> Laufbahnberatung, kostenlos jeden Donnerstag in Wörgl.	Familienberatung, Bahnhofstraße 6	Zukunftszenrum	0800/500820
freitags wöchentlich 20:00 - 22:00	<b>Selbsthilfegruppe für Alkoholiker</b> , www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
mittwochs wöchentlich	<b>Psychoziale Betreuung für Krebspatienten</b> durch Fr. Dr. Pramstrahler-Ennemoser	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	05332/74672
donnerstags 14-tägig 17:00 - 18:30	<b>treffpunkt:TANZ</b> mit Evi Greiderer	Pfarrkindergarten	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	0676/9066613
14-tägig	<b>Kartenlegekurs</b> mit Kipperkarten; Engelseminar	Astro Mellana		0664/4235060
monatlich	<b>Baby-Treff</b> in der Krabbelstube mit Antje Stibich, Termine auf Anfrage	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Eltern-Kind-Zentrum	05332/23216
jeden letzten Mittwoch monatlich 09:30 - 11:00	<b>Stillgruppe La-Leche-Liga:</b> Informationen u. Unterstützung, kompetente Beratung, Erfahrungsaustausch mit LLL-Stillberaterin Marion Thaler, Euro 4,- (Mitglieder Euro 2,-)	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	05332/76245
jeden letzten Samstag monatlich 09:00 - 11:00	<b>Das Väterfrühstück mit Konrad Junker</b> , 4,-	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	<b>Ursachen für Lernstress</b> - regelmäßige Termine (Termine bitte telefonisch vereinbaren)	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	0650/5577638
monatlich	<b>Emotional Fit mit EFT</b>	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	0650/5577638
monatlich	<b>Diät- und Ernährungsberatung</b> durch Karin Schrott (Termine bitte im Sprengelbüro erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	05332/74672
monatlich	<b>Babymassage</b> (Kursleiterin: Dipl.-Heb. Waltraud Pöll) (Termine bitte erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenzel Wörgl	0699/11959258
jeden 2. Dienstag im Monat 14:00 - 16:00	<b>Bastelnachmittag für Kinder ab 3,5 Jahre</b> pro Einheit 5,-	Kinderhaus Miteinander	Kinderhaus Miteinander	05332/76245
donnerstags wöchentlich 13:30 - 17:00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b> zum Kartenspielen und Hoagaschten	Tagungshaus Wörgl	Seniorenbund	Hermann Ellmerer 05332/73816
monatlich	<b>Treffen für Angehörige</b> an Demenz erkrankter Menschen	Sozialsprenzel Wörgl – Familienberatungsstelle Fritz Atzl-Straße 6, Wörgl	Sozialsprenzel Wörgl	Terminbekanntgabe: 0664/3690246
täglich prompt nach Terminvereinbarung	<b>Partnerschaft, Familie, Erziehung, Schule, Beruf, schwierige Lebensumstände und Veränderungspro- zesse</b> Partnerschaft und Ethemen: z.B. Analysen und Bearbeitung von Konflikten, Krisen sowie Veränderungen in Paarbeziehungen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aan. at, www.beratungszent- rum-tirol.at
jeden letzten Dienstag im Monat 19.00 - 21.00	<b>Selbsthilfegruppe FruLaHist (außer Dezember)</b> Erfahrungsaustausch mit Betroffenen (Fructose-Lactose und Histamin)	Sozialsprenzel Wörgl	Selbsthilfegruppe FruLaHist	Gerti Allmayer 05332/75757

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
ganjährig mit vorheriger Testung	<b>Bildung ist das Lernen fürs Leben</b> Für ein besseres Rechnen, Lesen und Rechtschreiben! Audiopädagogisches Lernen u. Horchen für Mutter u. Kind.	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Integratives Horchtraining & Audiopädagogik-Lerncenter nach Berárd und Bánffy	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
täglich prompt nach Terminvereinbarung	<b>Lebensberatung - wir begleiten und beraten Sie!</b> Umgang mit Tod, Trauer, psychosomatischen Beschwerden, Verlustbewältigung; Krankheiten begleitend: Depression, Schmerz, Sucht, Angst, Unterstützung bei psychosozialen sowie persönlichen Krisen, Katastrophen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 0664/1141617 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
täglich prompt nach Terminvereinbarung	<b>Burnout, Mobbing, Arbeitslosigkeit, Pension, Stress + Zeit</b> Steigerung der Motivation, Leistungsfähigkeit, Arbeitszufriedenheit, Stärkung persönlicher Ressourcen!	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
ganzzjährig	<b>Yoga, Fitnesstraining für Rücken und Wirbelsäule, Stille und Meditation, Yoga-Nidra, Initiationsreise in die Natur für Frauen, Bowtech</b>	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Gemeinschaft der Yogalehrenden „Yoga-werkstatt“ Praxis für Bowtech mit Fr. Maria Jungmann	05332/74146 05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at

# Termine im September

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
<b>Donnerstag, 09.09.</b> jeden zweiten Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr	<b>treffpunkt:Tanz</b> Tanzen ab der Lebensmitte	Pfarrkindergarten	treffpunkt:Tanz	Tanzleiterin: Evi Greiderer Tel: 0676 9066613
<b>Donnerstag, 09.09.</b> 19.00 - 22.15 Uhr <b>Donnerstag, 16.09.</b> 20.00 - 22.15 Uhr	<b>Eheseminar „wir trauen uns“</b> mit Barbara und Hermann Beihammer und Pfr. Mag. Theo Mairhofer	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Montag, 13.09.</b> jeden Montag 19.30 - 21.15 Uhr	<b>treffpunkt:Tanz</b> internationale Kreisläufe, Kontrattänze, Rounds, Squares	Pfarrkindergarten	treffpunkt:Tanz	Tanzleiterin: Sonja Loner Tel: 05332/73052 Mobil: 0664-73931230
<b>Dienstag, 14.09.</b> 19.30 - 21.00 Uhr	<b>Impfungen im Kindesalter</b> Worauf ist zu achten, mit Dr. Alexander Meisinger, 1-teilige Elternwerkstatt	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Freitag, 17.09.</b> 09.00 - 10.30 Uhr	<b>Treffpunkt Frühstücks-Café</b> Persönlichkeiten privat erleben mit Bürgermeisterin Hedi Wechner	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Samstag, 18.09.</b> 09.00 - 16.00 Uhr	<b>Die Feste im Kirchenjahr feiern</b> Theologischer Grundkurs mit Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Petra Kurten	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus kath. Bildungswerk	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Montag, 20.09. , 27.09.</b> 19.00 - 20.15 Uhr	<b>Das Kreuz mit dem Kreuz</b> 5-teiliger Fitnessparcour für unseren Stützapparat Wirbelsäule mit Peter A. Thomaset	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Dienstag, 21.09.</b> 09.00 - 11.00 Uhr	<b>Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder</b> ab 19 Monaten bis 4 Jahren und deren Mütter und Väter mit Carmen Albrecht	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Mittwoch, 22.09., 29.09.</b> 19.00 - 21.00 Uhr	<b>Yoga für die Leib-Seele-Geist Gesundheit</b> mit Peter A. Thomaset	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Donnerstag, 23.09.</b> 20.00 - 22.00 Uhr	<b>Offener Treff Down-Syndrom</b> Eine Veranstaltung für Eltern und andere Personen, die mit Kindern mit Down-Syndrom leben.	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at www.tagungshaus.at
<b>Freitag, 24.09.</b> 20.00 - 22.15 Uhr <b>Samstag, 25.09.</b> 13.00 - 17.00 Uhr	<b>Dem Alltag entfliehen...</b> Vernissage mit Lisa Adamer, Maltechnik: Öl, Acryl, Pastell, Aquarell	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Dienstag, 28.09.</b> 19.30 - 22.30 Uhr	<b>Natur am Teller Alles zu seiner Zeit</b> mit Seminarbäuerin Adelheid Gschösser	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus LFI	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Mittwoch, 29.09.</b> 14.30 - 16.00 Uhr	<b>Selbst bestimmt und kreativ</b> Lebensqualität im Alter im Edelfraut Obst 10 Einheiten jeweils am Mittwoch	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at
<b>Mittwoch, 29.09.</b> 15.00 - 19.00 Uhr	<b>Kostenlose Energieberatung</b> Anmeldung bis Freitag, 24.09.2010	Stadwerke Wörgl	Stadwerke Wörgl	05332/725 66 stadwerke@woergl.at
<b>Donnerstag, 30.09.</b> 19.30 - 21.00 Uhr	<b>Ärzte ohne Grenzen</b> Hilfe für schwangere Mütter und ihre Kinder mit HIV/Aids	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/741 46 info@tagungshaus.at

# Samstag, 2. Oktober 2010: Zivilschutz-Probealarm in Österreich!

Am Samstag, den 2. Oktober 2010, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt werden. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen

betrieben wird. Damit hat Österreich als eines von wenigen Ländern eine flächendeckende Sirenenwarnung.

Die Signale können derzeit über 8.120 Feuerwehirsirenen abgestrahlt werden. Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer oder den Bezirkswarnzentralen erfolgen.

**Die Bedeutung der Signale:  
Sirenenprobe: 15 Sekunden**

**Warnung:**  
3 Minuten gleich bleibender Dau-

erton. Herannahende Gefahr!  
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.ORF.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Alarm:**  
1 Minute auf- und abschwellender Heulton. Gefahr!  
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Ra-

dio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.ORF.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Entwarnung:**  
1 Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr!  
Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.ORF.at) beachten.

## Noch freie Plätze bei Breakdance-Workshop!!

Die ZONE jugend.freiraum. woergl organisiert in Kooperation mit der Gemeinde Bad Häring und dem Team von urban street connection zwei Breakdance-Workshops im Herbst. Sie finden am 4. und 5. September und am 11. und 12. September in der Turnhalle in der Volksschule Bad Häring statt. Sa: 13 – 18 Uhr, So 9 – 12 Uhr.

Die Kosten pro TeilnehmerIn belaufen sich für alle vier Tage auf 10,- Euro.

Urban Street Connection ist ein tirolweit angelegtes Projekt, das in mehreren Gemeinden Work-

shops anbietet und so viele junge Menschen wie möglich ansprechen will. Mitte/Ende Oktober sind Aufführungen der in den Workshops einstudierten Choreographien an mehreren öffentlichen Plätzen in Tirol geplant – dabei werden über 100 Jugendliche mitmachen!

Eine super Chance für alle Tanz-Interessierten!!  
Anmeldungen im InfoEck, KR Martin Pichler-Straße 23 (Di, Mi, Do 13 -17 Uhr), tel. unter 050.6300.6452 oder per Mail an woergl@infoeck.at



Foto: pixelio.de



Die Jungschützen wurden in ihrem Zeltlager in Westendorf von Wörgler Gemeindefunktionären besucht.

Foto: Schachner

## Schützen-Nachwuchs im Zeltlager

Unter dem Motto „Jugend, Sport und Tradition“ lud die Sepp Innerkofler Standschützenkompanie und die Schützengilde Wörgl ihren Nachwuchs zu einem Zeltlager vom 14.-15.8 in die Oberwindau/Westendorf beim Steinberghaus ein. Die Jungschützenbetreuer Markus Mair von der Schützenkompanie und Klaus Huber von der Schützengilde Wörgl konnten sich über die Teilnahme von 15 Jungschützen freuen. Auch der Wettergott hatte mit der Jugend ein Einsehen und bescherte ein Sonnenfenster, das damit auch zur allerbesten Stimmung beitrug. Der Samstagnachmittag wurde für Gemeinschaftsspiele genutzt. Am späteren Nachmittag konnten Bürgermeisterin Hedi Wechner, Vizebürgermeister Andreas Taxacher, GR Manfred Mohn sowie NA GR Carmen Gartelgruber aus Wörgl begrüßt werden. Die mutigen Damen versuchten sich

ihrerseits beim Flying Fox über den Bach und ihr Mut wurde von den Kindern und deren Betreuern mit lautem Applaus gewürdigt. Den Abend ließ man gemeinsam mit den anwesenden Eltern beim Grillen an Lagerfeuer ausklingen. Der Sonntag begann mit einem hervorragenden Frühstück und weiteren Spielen. Zu Mittag gab es im GH Steinberghaus für jeden ein Wiener Schnitzel mit Getränk und nach dem Zeltabbau und der Säuberung des Zeltplatzes ging es wieder zurück nach Hause. Ganz besonders möchten sich die Organisatoren bei den Sponsoren bedanken, die mit ihrer Unterstützung viel zum Gelingen des Zeltlagers der Jugend beitrugen: Spar Zentrale Wörgl, Tann Fleischwerk Wörgl, Intersparbäckerei Wörgl, Tirol Milch Wörgl, Metzgerei Schlögl Wörgl, Fa. Harmer Getränke Kufstein, Fa. Auto Fuchs Litter und beim Wirt vom Gasthof Steinberghaus.

## Die Nachhilfebörse – unkomplizierte Plattform für Schüler und Lehrer!

**P**robleme beim Lernen? Oder auf der Suche nach ein bisschen Zuverdienst durch einen Nebenjob? Die Nachhilfebörse des InfoEck bietet unkomplizierte und schnelle Information über Nachhilfelehrer im Bezirk und bietet Personen, die Nachhilfe geben wollen, eine Plattform, in der sie ihre Dienste anbieten können. Unter [www.mei-infoeck.at](http://www.mei-infoeck.at) kann man sich als NachhilfelehrerIn anmelden oder als SchülerIn bzw. StudentIn Hilfe und Unterstützung beim Lernen holen. Nach dem Ausfüllen des Kontaktformulars

online, erhält jeder Hilfesuchende mehrere Adressen vom InfoEck. Alles weitere wie Ort, Zeit und Entlohnung der Nachhilfestunden werden direkt mit dem Nachhilfelehrer vereinbart. Für die Qualifikation der Nachhilfelehrer übernimmt das InfoEck keine Garantie! Für weitere Fragen bitte per E-Mail an [woergl@infoeck.at](mailto:woergl@infoeck.at), telefonisch unter 050.6300.6450 oder persönlich im InfoEck Wörgl, KR Martin Pichler Straße 23, geöffnet am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 13 bis 17 Uhr.

## Dank für Schulwegsicherung



Foto: Ruml Walter

**A**uch über das vergangene Schuljahr konnte die Schulwegsicherung Bruckhäusl positiv bilanzieren. Dies nahmen die beiden Gemeinden Kirchbichl und Wörgl zum Anlass, zur gemeinsamen Abschlussfeier einzuladen. Mit großer Anerkennung bedankten sich Bürgermeisterin Hedi Wechner und Bürgermeister Herbert Rieder bei den vielen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Bemühen um einen sicheren Schulweg in Bruckhäusl. Großes Lob wurde auch von den beiden Polizeiinspek-

tions-Kommandanten, Richard Hotter (Kirchbichl) und Hubert Baldemair (Wörgl), sowie Walter Ruml von der Stadtpolizei ausgesprochen. Ein besonderer Dank wurde natürlich auch an die Organisatorin der Schulwegsicherung Bruckhäusl, Frau Cordula Egger (Dir. der Volksschule Bruckhäusl), ausgesprochen. Durch ihren Beitrag wird sichergestellt, dass täglich zu Schulbeginn bzw. Schulschluss der schwierigste Übergang durch einen freiwilligen Schulwegsicherer gesichert ist.

# EINLADUNG

## zum Infoabend Gradl-Areal

**WANN:** Mittwoch, 15. September 2010

**BEGINN:** 18.30 Uhr

**WO:** Gasthof Alte Post (Astnersaal),  
Andreas Hofer-Platz 2, 6300 Wörgl

**Auf Ihr Kommen freut sich  
Hedi Wechner  
Bürgermeisterin der Stadt Wörgl**

Küchen nach Ihren Wünschen verwirklicht!  
Individuell gestaltet und auf ihre Arbeitshöhen abgestimmt!

**Lassen Sie Ihren Küchentraum  
einfach wahr werden!**

**Wohndesign & Tischlerei  
Stefan Silberberger**

Es sind auch Komplettlösungen möglich -  
Küchengeräte, Granit – Glasarbeitsplatten...

6313 Wildschönau, Auffach 333, Tel.: 05339/8848, Fax DW 4  
[wohndesign-silberberger@utanet.at](mailto:wohndesign-silberberger@utanet.at), [www.wohndesign-silberberger.at](http://www.wohndesign-silberberger.at)



...für Volkswagen  
ab 8 Jahren

# 8+

## Tiefpreise bei Reparaturen

**Bremsklötze vorne**  
inkl. Einbau  
z.B. Polo Limousine Bj. 95–01  
auch für hinten erhältlich



ab 93,90

**Radlager vorne**  
inkl. Einbau\*  
z.B. Golf III Bj. 92–97  
auch für hinten erhältlich  
\* Preis ohne Fahrzeugvermessung



ab 158,90

**Ihr autorisierter Service-Betrieb**

### Autozentrale Bernhard Ges.m.b.H.

6300 Wörgl, Brixentaler Straße 82,  
Telefon 05332/760120, Fax 05332/76012-2  
E-Mail: [woergl@autohaus-bernhard.at](mailto:woergl@autohaus-bernhard.at)

**Viele weitere Angebote  
bei uns oder auf [vw8plus.at](http://vw8plus.at)**

**Volkswagen Service** 

Preise in Euro inkl. MwSt. und Einbau. Angebote gültig für definierte Volkswagen Modelle ab 8 Jahren. Preisbeispiele (meist Angabe der gängigsten Motorisierung) gerechnet mit Qualitäts-Ersatzteilen (QualityParts – eine Marke von Porsche Österreich). Angebote auch für weitere Motorisierungen erhältlich.

## Schulbeginn Poly Wörgl

Die Polytechnische Fachschule Wörgl, Kompetenzzentrum für Berufsgrundbildung, startet am **Mittwoch, den 8. September, mit der Einschreibung um 8 Uhr** in das neue Schuljahr. Mitzubringen sind Schreibzeug, das letzte Zeugnis (8. Schulstufe positiv) und die Sozialversicherungsnummer. (Nichtösterreichische Staatsbürger benötigen zusätzlich ihren Reisepass und eine Meldebestätigung)

### Wichtig!

Schülerinnen und Schüler, die noch keine fixe Zusage zur Aufnahme in eine weiterführende Schule bzw. noch Wiederholungsprüfungen abzulegen haben, sollen sich unbedingt einschreiben, um bei einem eventuellen Schulbesuch der Polytechnischen Schule die wichtigen ersten Informationstage über Berufsorientierung und Organisatorisches nicht zu versäumen!

Terminavisos: Die erste Schnupperlehre findet vom Montag, 04., bis Freitag, 08. Oktober, statt, vielleicht findet sich noch in den Ferien die Gelegenheit, einen geeigneten Schnupperlehrplatz zu finden.

Der erste Informationsabend für Eltern findet am Donnerstag, 9. September, um 19.30 Uhr in der Aula der Polytechnischen Schule statt.

Weiter Informationen siehe homepage: [www.pts-woergl.tsn.at](http://www.pts-woergl.tsn.at).

# Für Bewegung und Sport bestens ausgestattet

Sponsoren unterstützen das Sonderpädagogische Zentrum!

In Zusammenarbeit mit der „SCHULSPORTHILFE“ gelang es, das Gesamtbudget 2010 für die Sonderschule durch Sponsoring auch im vergangenen Schuljahr wieder deutlich zu erweitern. Für diese Aktion wurden von Unternehmen der Umgebung insgesamt 32 „Bausteine“ gekauft, aus deren Erlös für die Schule jetzt neben mehreren spezifischen Spiel- und Sportgeräten auch ein Tischtennistisch mit Zubehör und ein Tischfußball angeschafft werden können.

Das jährliche Budget der Schulerhaltergemeinde Wörgl ist zwar laut Direktor Norbert Erlacher so bemessen, dass man sehr zufrieden sein kann – dennoch bleiben immer wieder Wünsche offen, die wegen anderer Dringlichkeiten zurückzustellen sind.

Die gesamte Schulgemeinschaft ist für die großzügige Unterstützung der 41 Sponsoren aus der Region sehr dankbar – sie alle sind auf ei-



Berufspraktikum 2010.

Foto: SPZ Wörgl

ner Liste im Schaukasten der Schule und im Internet auf der Schulhomepage <http://spz.diewebseite.at> nachzulesen.

Manche dieser Firmen eröffnen den Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf auch durch Zusammenarbeit bei der Suche nach „Schnupperplätzen“ (also etwa für berufspraktische Tage des Berufsvorbereitungsjahres) neue Perspektiven und Chancen für ihre persönliche Entwicklung und ihre späteren Arbeitsmöglichkeiten. Für die Ju-

gendlichen ist es überdies wichtig, von der heimischen Wirtschaft als potentielle zukünftige Arbeitskräfte wahrgenommen zu werden, weil Absolventen dieses Schultyps manchmal in der Öffentlichkeit übersehen werden oder mit Vorurteilen zu kämpfen haben.

Sehr zufrieden zeigte sich Direktor Erlacher, der jetzt seine aktive Berufslaufbahn beendet hat, nach vielen Jahren der verlässlichen Zusammenarbeit mit der Wiener Firma schools&sports „Schulsporthilfe“.



## Schulbeginn Schuljahr 2010/11 an der Landesmusikschule Wörgl

Stundeneinteilung an den Außenstellen: **Angerberg**, Neue Volksschule - Donnerstag, 9. September 2010, am Nachmittag

**Bad Häring**, Volksschule - Donnerstag, 9. September 2010, am Nachmittag

**Kirchbichl**, Musikschule - Donnerstag, 9. September 2010, am Nachmittag

Stundeneinteilung in: **Wörgl**, Landesmusikschule, Brixentalerstraße 1 - Montag, 13.

September 2010, am Nachmittag

Expositur **Kundl/Breitenbach**, Haus der Musik in Kundl - Montag, 13. September 2010, am Nachmittag

**Infos unter:**  
[www.musikschulen.at/woergl/](http://www.musikschulen.at/woergl/)  
[woergl@lms.tsn.at](mailto:woergl@lms.tsn.at)  
**Telefon u. Fax:**  
**05332/7826-141**



Die Landesmusikschule Wörgl mit der Kaiserjubiläumslinde.

Foto: Maier

# Festmesse mit dem Erzbischof als Höhepunkt des Jubeljahres in Mariastein



Zum Ehrensolut angetreten - Erzbischof Alois Kothgasser, flankiert von Bezirkshauptmann Christian Bidner, Landesrat Bernhard Tilg und Bürgermeister Dieter Martinz . Foto: Martin

Erzbischof Alois Kothgasser wurde am Samstag, den 31. Juli, in der Gemeinde Mariastein herzlich empfangen. Grund für sein Kommen war der kirchliche Höhepunkt der Jubiläen „650 Jahre Burg auf dem Stein“ sowie „550 Jahre Mariasteiner Gnadenbild“. Kothgasser zelebrierte dazu mit seinen Mitbrüdern den Festgottesdienst. Dem Erzbischof kam bei dieser Feier die ganze Aufmerksamkeit der Pfarrgemeinde zu, die Vereinsformationen standen Spalier, die Schützenkompanie Angath-Angerberg-Mariastein schoss den Ehrensolut, ein herzliches Willkommen sprachen Wallfahrtspfarrer Matthias Oberascher, Dekan Stadt-

pfarrer Theo Mairhofer, Wörgl, Landesrat Bernhard Tilg, Bezirkshauptmann Christian Bidner und die Bürgermeister der Pfarrgemeinde Angath, Dieter Martinz, Mariastein, Walter Osl, Angerberg, und Josef Haaser, Angath, aus. Für den Festgottesdienst hat Günther Gruber aus Salzburg extra die „Mariasteiner Glockenmesse“ komponiert, ein wunderschönes Werk, gespielt von der BMK Angerberg-Mariastein. Den Abschluss der Festmesse bildete eine Fackelprozession, die rund um die „Burg auf dem Stein“ führte, bevor zur Agape geladen wurde. Der gemütliche Ausklang dieses Jubiläumswochenendes erfolgte im Festzelt, wo es sogar ein

„Mariasteiner Jubiläums-Zwickel“ zu verkosten gab. Das Marienheiligtum Mariastein wurde in den hunderten Jahren seines Bestandes von zahllosen Pilgern aufgesucht, die um Trost

und Heil beten im Vertrauen auf die Fürsprache Mariens. Pfarrer Matthias Oberascher wirkt seit elf Jahren in Mariastein und der Wallfahrtsort ist glücklich, ihn in seinen Reihen zu haben.

## Wörgler für Wörgler

Aufgrund der momentan etwas angespannten finanziellen Situation der Stadt Wörgl hat der neue Kulturausschuss beschlossen, jenen zu helfen, die es in diesen Zeiten am schwersten haben, nämlich jenen MitbürgerInnen, die auf Unterstützung des Sozialsprengels bzw. des CarLa (Sozialmarkt im Tagungshaus) angewiesen sind.

Am Freitag, den 3. September, von 11 bis 22 Uhr, findet daher vor dem Stadamt Wörgl eine (wetterfeste) Benefizveranstaltung zugunsten des Sozialsprengels und des CarLa Sozialmarktes Wörgl statt.

Als OrganisatorInnen fungieren Heidi Rißlegger (Caritas) und Michaela Fabiankovits (Sozialsprengel) sowie Harald Hotter und Bastian Wiedl (Kulturausschuss).

Der Erlös der Veranstaltung wird jeweils zu 50% auf den Sozialsprengel Wörgl und auf den CarLa Sozialmarkt aufgeteilt. Auf Musik wird verzichtet,

um die AnrainerInnen nicht zu stören. Bei Erfrischungen, Zillertaler Krapfen bzw. Kaffee und Kuchen zu erschwinglichen Preisen besteht Gelegenheit zu gemütlichem Beisammensein und Information über beide Sozialeinrichtungen.

Am Nachmittag stehen für die Jüngsten Spielgeräte, Kinderschminken und ein Süßigkeitenstand bereit.

Mit der Veranstaltung sollen nicht nur der Sozialsprengel und der Caritas Laden (CarLa Sozialmarkt) unterstützt werden, sie soll auch die Wörglerinnen und Wörgler zusammenführen zum besseren Kennenlernen und Gedankenaustausch in einem angenehmen Umfeld. Im Zuge der Veranstaltung werden beide Vereine sich und ihre Arbeit mittels eines kleinen Infostandes präsentieren, Gespräche mit den BesucherInnen führen und so die Bedeutung des Sozialsprengels und des Caritas Ladens für das Gemeinwesen vor Augen führen.

Wir erfüllen Bad- und Wellnessträume

„DUSCHEN?“

„BADEN!“

★★★★★★

## 7 Sterne Bad

★ Installateur ★ Maurer ★ Elektriker ★ Fliesenleger ★ Maler ★ Tischler ★ Raumausstatter

**GERHARD STEIXNER**  
Ges.m.b.H.  
*Installationen fürs Leben*

Fotos: Artweges

**Ihr persönlicher Nutzen:**

- ★ Angebot, Organisation und Abrechnung aus einer Hand. Maximale Qualität in der Planung, Abwicklung und Verarbeitung

**Mit Qualität und Erfahrung zum Erfolg!**

- ★ Gerhard Steixner arbeitet seit Jahren mit denselben 6 Firmen!

A 6363 Westendorf, Mühlthal 12, Tel.: 05334/2183, Mobil: 0664/532 1992, e-mail: office@steixner.at

Gas • Heizung • Solar • 7 Sterne Bad | Der Tipp der Woche unter [www.steixner.at](http://www.steixner.at)

## ...über den Dächern von Wörgl... Abschlusskonzert der Meisterklasse KS Prof. Jarnot der Academia Vocalis

**A**m Sonntag, den 18. Juli, fand das erste Abschlusskonzert der Meisterklasse Prof. Konrad Jarnot im Sun Tower über den Dächern von Wörgl statt.

Nach erfolgreichem Abschluss des einwöchigen Meisterkurses von Prof. Jarnot, bekannt als weltweit erfolgreicher Lied- und Konzertsänger, gab es als Auftakt der Academia Meisterkurs Reihe einen interessanten Konzertabend im Sun Tower von Wörgl.

Die Ankündigung „Fest der schönen Stimmen“ auf dem Programmzettel sollte nicht überbewertet werden, denn eine schöne Stimme allein ist zu wenig und fortwährende Aus- und Weiterbildung ist unabdingbar. Jarnot zeigt in diesem Zusammenhang immer wieder auf, wie wichtig eine richtige Technik für eine/n SängerIn sein kann.



Fotos (alle): Dabernig

### Abschlusskonzert der Meisterklasse KS Prof. Jarnot.

Bei einem klugen und erfrischend zusammengestellten Programm mussten oder konnten alle Kursteilnehmer auftreten und zeigten das Zwischenergebnis des jeweiligen Ausbildungsstandes der Interpreten. Besonders auffallend – ohne die Leistungen anderer Sänger

schmälern zu wollen – war der Tenor Wolfgang Klose mit seiner Arie „Comfort ye, my people“ aus Messias, der Bass und Pianist Höchbauer mit der Arie des Sarastro, Ulrich Cordes mit seiner Arie des Titus und nicht zuletzt Melanie Horner mit der Hallenarie

„Dir oh teure Halle, grüß ich wieder“ aus Wagner’s Tannhäuser. Alle Genannten lassen erkennen, dass sie sich nicht nur auf ihr Talent verlassen, sondern zielstrebig weiter arbeiten. Der große Beifall war berechtigt, von dem einen oder anderen werden wir sicher noch hören!



Höchbauer.

## Oper & Operette: Erfrischendes Abschlusskonzert der Meisterklasse KS Prof. Sylvia Geszty



### Meisterklasse KS Prof. Sylvia Geszty.

**D**en Weg zum Konzertsaal des Strandbades in Kirchbichl musste man nicht bereuen, zumal in solchen Konzerten die Erwartungen nie zu hoch gesteckt werden sollten.

Doch das klug zusammengestellte Programm, halbszenisch ablaufend, zeigte auf, mit welcher Begeisterung alle Interpreten bei der

Sache waren. Das Ergebnis der einwöchigen Arbeit konnte sich hören und sehen lassen.

Schon eingangs mit den Briefduetten aus „Figaros Hochzeit“ wurde das Publikum von der Mitwirkung von KS Prof. Geszty überrascht (im Programm war nur Jessica Fründ angeführt) und auch entsprechend mit Applaus bedacht. Ohne die Leistungen der übrigen TeilnehmerInnen schmälern zu wol-

len – sie trugen ja zum Gesamtergebnis wesentlich bei – fielen die Leistungen von PENG ZHAI (Pamina aus der „Zauberflöte“ und Norina aus „Don Pasquale“), Mathilde KOCHAN (Habanera aus der Oper „Carmen“ und Couplet des

Prinzen Orlofsky) sowie Claudia RÖSCH mit ihrer Adele (aus „die Fledermaus“) besonders auf. Alles in allem also ein schöner, netter und interessanter Konzertabend, dem in dieser Art noch viele folgen mögen.



Mathilde Kochan.

## Konzert des Meisterkurses Prof. Rieger: Liedgesang als voller Erfolg mit viel Gefühl



Christian Eberl.

Liedgestaltung ist eine subtile Kunst, die viel Arbeit und Ausdauer einer Sängerin oder eines Sängers erfordert. Dichter, Komponist, Sprache und Musik dem Hörer und Seher überzeugend zu vermitteln, lernt man nicht von heute auf morgen. Vorbildlich, dass die Academia auch sol-

che Meisterkurse mit in ihrem Programm hat. Ein Meister von internationalem Format, Prof. Wolfram Rieger, arbeitete zielstrebig mit 6 SängerInnen und 5 PianistInnen eine Woche lang und stellte diese am 9. August mit einem interessanten Programm im Konzertsaal des Strandbades Kirchbichl dem interessierten Publikum vor.

Vorweg genommen: es war ein schöner Konzertabend mit Werken von Haydn, Schubert, Brahms, Wolf, Mahler und R. Strauss. Besonders aufgefallen im Kreise der Sängerinnen und Sänger sind Sara Kobayashi, Sopran mit Werken von R. Strauss – „Ständchen“ und „Die Nacht“, Christian Eberl, Bariton mit den Werken von Schubert „Der Doppelgänger“, und der Bariton Kenichi Konno mit „Belsazar“ von Hugo Wolf. Falls es der Spanierin und Mezzosopranistin Pilar Vasquez gelingt, ihre große

und wunderbare Stimme weiter zu formen, so kann man ihr wohl eine großartige Karriere voraussagen. Die Leistungen der Pianisten und übrigen Interpreten waren wieder bemerkenswert, das Potential

ebenso, doch gilt es weiter daran zu arbeiten. Meisterkurse dieser Art sind dabei sehr empfehlenswert. Für die Konzertbesucher ein besonderer Abend, galt er doch dem Lied.



Pilar Vasquez.

## Konzert „Deutsches Lied & Oper“: Abschlusskonzert der Meisterklasse KS Christa Ludwig



Meisterklasse KS Christa Ludwig.

Wenn KS Prof. Christa Ludwig höchst selbst als Moderatorin ihre auserwählten 10 SängerInnen des Meisterkurses in einem Schlusskonzert vorstellt, da geht man nicht zu einem Konzert, sondern man pilgert zum angekündigten Abend. So geschehen am 10. August im Malerwinkel

Rattenberg, wo sich zahlreiche Konzertanhänger einfanden, um einem spannungsgeladenen Abend zu genießen. Das Publikum aus allen Teilen Tirols wurde nicht enttäuscht.

Das klug zusammengestellte Programm – im ersten Teil Lieder von Reger, Schumann, Liszt, Wagner

und R. Strauss, im 2. Teil bekannte Arien – gab einen Überblick über den jeweiligen Stand des gesanglichen Niveaus. Die „Handschrift“ der erfahrenen Künstlerin KS Prof. Ludwig war deutlich zu spüren, Stimme, Atmung, Sprache, Musikalität und Interpretation in Einklang zu bringen. Dementsprechend war das Gesamtniveau ziemlich ausgeglichen. Hier wiederum besonders aufgefallen sind Martina Langenbacher mit ihrer Fidelio Arie. Ihre gut geführte Stimme beherrscht sie vom wunderbaren mezza-voce bis zum dramatischen Höhepunkt mühelos, ihr schönes Timbre und ihre Interpretation mit der optimalen Bühnenpräsenz begeisterten die Zuhörer. Iwona Sakowicz sang 2 Lieder von Richard Strauss, Hanako Takahashi (Santuzza – Cavalleria Rusticana) bekam für ihre ausgewogenen Leistungen viel Beifall und man darf zukünftig auf ihre künstlerischen Leistungen

gespannt sein. Alle anderen Vortragenden trugen wesentlich zum Gesamterfolg bei und wurden schlussendlich bei Schubert's Ständchen frenetisch gefeiert. Ein schöner Konzertabend, der den Besuchern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Rachel Lichdy.

## STECKBRIEF

**Neue Mitarbeiterin des Seniorenheims Wörgl**



**Name:**  
Patricia Rinnergschwentner

**Geburtsdatum:**  
09.06.1981

**Sternzeichen:**  
Zwilling

**Geburtsort:**  
Wörgl

**Hobbys:**  
Radfahren, Schwimmen, Berggehen

**Familienstand:**  
ledig

**Geschwister:**  
4 Brüder

**Lieblingsspeise:**  
Pizza, Salat

**Lieblingsfarbe:**  
Blau

**Was schätzt Du am meisten bei anderen Leuten?**  
Ehrlichkeit

**Spielst Du ein Instrument?**  
Nein

**Wo würdest Du Deinen Traumurlaub verbringen?**  
Am Meer oder auf der Alm

**Beschäftigt im Seniorenheim Wörgl seit 05. 07. 2010 als Pflegehelferin.**

Foto: Seniorenheim Wörgl

## „Urig und nett“ begeisterte



**Familienmusik Außerlechner aus Mariastein.** Foto: Wilhelm Maier

Unter dem Titel „Urig und nett“ veranstaltete das Wörgler Seniorenheim im Beisein von Bgm. Hedi Wechner und Vizebgm. Evelin Treichl für seine Bewohner einen volkstümlichen Abend, der bei den betagten Leuten bestens ankam. Geschichten und Gedichte aus ihrer Sammlung gab die litterer Mundartschreiberin Anni Rabl zum Besten. Begleitet wurde Rabl von der Mariasteiner Familienmusik Ausserlechner. Darunter Magdalene Außerlechner, die bei Prima la Musica für ihr hervorragendes Harfenspiel mit

einem 1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg geehrt wurde. Abschlussstück des überaus gelungenen Abends war der Hoch- und Deutschmeister Regimentsmarsch, bei dem die Senioren regelrecht aufblühten und lautstark nach einer Zugabe riefen, die natürlich gerne gespielt wurde. Verwalter Harald Ringer dankte dem Organisator dieses Abends, Wolfgang Hormayr, für seine Ideen. „Immer wieder ist Wolfgang die treibende Kraft für solche Abende, ob Film- oder volkstümliche Abende“, so der Verwalter.

## 25-jähriges Dienstjubiläum



Foto: Kogler Michaela

Frau Berger ist seit 1985 im Seniorenheim Wörgl tätig und absolvierte gleichzeitig die Ausbildung zur Pflegehelferin. Seit dieser Zeit arbeitet sie bei uns als hochmotivierte, enga-

gierte Mitarbeiterin und ist bei den Bewohnern sehr beliebt. Sie nahm immer wieder an Fortbildungen teil. Da sie eine Katzenliebhaberin ist, haben wir durch sie 2 Katzen im Haus.

## STECKBRIEF

**Neuer Mitarbeiter des Seniorenheims Wörgl**



**Name:**  
Sebastian Feiersinger

**Geburtsdatum:**  
28.08.1990

**Sternzeichen:**  
Jungfrau

**Geburtsort:**  
Wörgl

**Hobbys:**  
Fußball, Schwimmen

**Familienstand:**  
in einer Beziehung

**Geschwister:**  
eine Schwester

**Lieblingsspeise:**  
Lasagne

**Lieblingsfarbe:**  
kirschrot

**Was schätzt Du am meisten bei anderen Leuten?**  
Freundlichkeit

**Spielst Du ein Instrument?**  
E-Guitar

**Wo würdest Du Deinen Traumurlaub verbringen?**

Wenn man mit den richtigen Leuten in den Urlaub fährt, ist jeder Urlaub ein Traumurlaub

**Beschäftigt im Seniorenheim Wörgl seit 02. August 2010 als Zivildienstler im Wirtschaftsbereich.**

Foto: Seniorenheim Wörgl

## Zünftige Grillparty



Eine zünftige Grillparty war am 23. Juli im Wörgler Seniorenheim angesagt. Leider spielte das Wetter so gar nicht mit und es regnete in Strömen. Dadurch ließen sich jedoch weder Jung noch Alt abschrecken und es wurde im Freien gegrillt und innen gefeiert. Für eine verstärkerlos zünftige Musik sorgte das Edelweißtrio, eine Mischung aus Bruckhäuslern und Niederbreitenbachern. Die Küche des Hauses verwöhnte mit Grillspezialitäten, vom Grillwürstel bis

zum gegrillten Pangasiusfilet mit Auberginen war auch für den verwöhnten Gaumen etwas dabei. Eine Tombola sorgte zusätzlich neben den Einlagen der Musik für Stimmung. Mit dabei war auch ein Teil der Wörgler Politikerrige, unter ihnen VBgm. Evelin Treichl, STR Daniel Wibmer, die GR Manfred Mohn und Pumpfer Christian. Nicht nehmen ließ es sich auch die ehemalige VBgm und Sozialreferentin Maria Steiner, bei der Feier dabei zu sein.



Das Edelweißtrio sorgte für Stimmung. Michael Mayr und Astrid Rieser bekochten die Bewohner und Gäste, unter ihnen auch Stadtrat Daniel Wibmer und Diakon Toni Angerer (der offenbar Angst um seinen Bauchumfang hat) und das „lachende Quartett“, Michaela Fabiankovits (GF Gesundheits & Sozialsprenge), Pflegedienstleiterin Annemarie Dinkhauser, Verwalter Harald Ringer und Vbgm. Evelin Treichl.

Fotos: Willi Maier

## Christine Schaufler in die Pension verabschiedet



Großer Andrang herrschte bei der Abschiedsfeier für Frau Schaufler. Zahlreiche Bewohner und Mitarbeiter wollten mit ihr anstoßen.

Fotos (2): Seniorenheim Wörgl

Am Montag, den 09. August 2010, verabschiedete sich das Seniorenheim von Frau Christine Schaufler. Sie arbeitete seit dem 01. März 1999 als Pflegehelfkraft auf Station 2. Christine war durch ihre Zuverlässigkeit, ih-

re Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit bei allen, sowohl bei Bewohnern als auch bei Mitarbeitern und Angehörigen, sehr beliebt.

**Wir sagen DANKE und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute!**

## Seniorenheim offen für Wollspenden



Das Seniorenheim ist froh über jede Wollspende, denn die Bewohner stricken gerne.

haben Sie angebrauchte Wollreste zu Hause und wissen nicht wohin damit? Wollen Sie ihre übrig gebliebene Wolle gerne verschenken? ... dann schenken Sie die Wolle

doch einfach unseren Bewohnern im Seniorenheim. Die Wollreste bitte einfach in der Verwaltung des Seniorenheimes abgeben.

**Vielen Dank!!!**

# Wörgler Ministrantenlager 2010

Vom Sonntag, 18. Juli, bis Samstag, 24. Juli, verbrachten heuer 22 Minis und 7 Begleitpersonen eine super Lagerwoche – diesmal am Oberhausberg in Kitzbühel unmittelbar ne-

ben der Schiabfahrt Streif. Dank des sonnigen Wetters konnte das Gelände der Streif und natürlich der Schwarzsee zum Baden häufigst genutzt werden. Neben viel Programm war auch für das leib-

liche Wohl – dank Agnes vom Oberhausberg - bestens gesorgt. Ein herzlicher Dank geht dabei besonders an unsere Sponsoren, die uns eine kostengünstige Woche ermöglichten: Interspar Wör-

gl, Hotel Schachtner, Bäckerei Mitterer, Metzgerei Schlögl, Firma Eurogast-Riedhart, Sparkasse Wörgl, Tirol Milch, Stadtapotheke. Namens des Begleiterteams: Pastoralassistent Christian Ehrensberger.

## Sonntag, 26. September, Familienwallfahrt

Herzliche Einladung zur Familienwallfahrt ins Berchtesgadenerland am 26. September 2010.

Abfahrt: 8.30 Uhr Gradl-Parkplatz mit Bus, Rückkehr: ca. 18.30 Uhr. Kosten für den Bus: Euro 15,- für Erwachsene, Kinder und Jugend-

liche frei.  
**Tagesablauf:** Wir fahren mit dem Bus nach Ramsau (Nationalparkgemeinde), gehen auf einem Spazierweg ca. 15 Min. zur Wallfahrtskirche Maria am Kunterweg, wo wir den Gottesdienst mit unserem Pfarrer Theo Mairhofer feiern. Anschließend Mittagessen im Alpengasthof Nutzkaser. Am Nachmittag fahren wir zum sehr idyllisch gelegenen Hintersee, den man in einer Stunde problemlos umwandern kann. Kinder können den Zauberwald erkunden und anschließend mit

den Erwachsenen auf dem See eine Treibboot- oder Ruderbootfahrt machen. Es wird auch eine halbstündige Seerundfahrt angeboten. Die Wallfahrt findet bei jedem Wetter statt! Bei Regen gibt es am Nachmittag ein familiengerechtes Alternativprogramm – Salzbergwerk Berchtesgaden. Anmeldung: ab sofort, spätestens bis Mittwoch, 22. 9., 11.30 Uhr, im Pfarrhof (Tel. 72210) oder per E-mail: pfarre.woergl@pfarre.kirchen.net Alle sind eingeladen zum Mitfahren, Mitgehen, Mitfeiern, Mit...

## „Das ganze Leben ist ein einziges Wiederaanfangen“

Dieser Gedanke von Hugo von Hofmannsthal passt für viele Situationen in unserem Leben, eignet sich aber in besonderer Weise für den September, der in mehrfacher Hinsicht einen Neubeginn darstellt.

So gehen für unsere Kinder und Jugendlichen die Sommerferien zu Ende und Lernen ist wieder angesagt. Auch für viele Erwachsene, die in den vergangenen Wochen Urlaub gemacht haben, um sich vom Stress des Arbeitsjahres zu erholen und neue Kraft für die beruflichen Herausforderungen zu tanken, beginnt der Alltag wieder und mit ihm manchmal eine ungewisse Zukunft.

Wir wünschen allen einen guten Start in den Herbst: den Kleinsten



Foto: Archiv

Geborgenheit in der Familie, den Kindergartlern eine schöne und unbeschwerte Zeit im Kindergarten, den Schülerinnen und Schülern Erfolg in der Schule, den im Arbeitsprozess Stehenden Freude und Zufriedenheit im Beruf, den Familien Zeit füreinander, den allein erziehenden Müttern und Vätern Geduld bei der Bewältigung der oft schwierigen Situation. Möge das „Wiederaanfangen“ wirklich ein Neubeginn sein mit vielen Erfolgserlebnissen und möglichst wenig negativen Erfahrungen. Dies wünscht Euch/Ihnen das Pfarrteam und der Pfarrgemeinderat.

### Termine:

#### Schul-Eröffnungs-Gottesdienste:

**Mittwoch, 08.09.**, 10:00 Uhr – Hauptschule II

**Donnerstag, 09.09.**, 10:00 Uhr – Hauptschule I

**Dienstag, 14.09.**, 8:00 Uhr – BRG Wörgl

**Dienstag, 14.09.**, 11:00 Uhr – HAK/HAS Wörgl

**Sonntag, 26.09.**, Familienwallfahrt

## I-MOTION

### I-Motion-Kids bereit für den Herbst!

Für die kommenden Monate stehen wieder einige engagierte Jugendliche bereit, um in Wörgl und Umgebung kleine Hilfsdienste für Privatpersonen, Vereine und öffentliche Einrichtungen zu leisten.

#### Was machen die Jugendlichen für Sie?

- Kleine Hilfsdienste in Haushalt und Garten:
- Rasen mähen
- Schnee schaufeln
- Hilfe bei der Gartenarbeit
- Hilfe bei der Bedienung von Handy und Computer
- Postkasten ausleeren
- Blumen gießen
- Haustiere versorgen

- aus der Zeitung vorlesen
- mit Hund spazieren gehen
- Besorgungen, Erledigungen:
- Botengänge (Post, Apotheke,...)
- Einkäufe
- Kinderbetreuung:
- Babysitten
- Unterhaltung bei Kindergeburtstagen
- anderen Kindern beim Lernen helfen
- Sonstiges:
- Flyer verteilen
- Mithilfe bei Vereinsfesten und ähnlichen Veranstaltungen
- ... und vieles mehr. Nähere Infos zum Projekt und Anfragen im InfoEck, KR-Martin-Pichler-Straße 23. Tel. unter 050.6300.6452 oder per Mail: imotion@stadt.woergl.at



**im Volkshaus Wörgl - 1. Stock.**

Spielothek ab Freitag, 24.09.2010, wieder geöffnet!

**ACHTUNG!!**

Am ersten Öffnungstag bekommt jeder Besucher, der einen Spielepass erwirbt, 2 Spiele aus dem Flohmarktangebot geschenkt! Besonders große Auswahl an Spielen für die Altersgruppen Kindergarten und Volksschule! Verleihpreis € 1,50 Euro pro Spiel und Woche. Spielepass für 10 Spiele € 12,00.

**Ermäßigung für Raika Club Mitglieder!**

**ACHTUNG!!**

Öffnungszeiten: Freitag von 18 - 19 Uhr.  
E-Mail: info@spielothek.at  
Home: www.spielothek.at

**GROSSSPIELE UND PARTYSPIELE jederzeit verfügbar!**

Ob Kriechtunnel, Riesenwurst, Känguruhüpfer, Schwungtuch, Riesenball, Jonglierteller, Kreisel, Garten-Kegelspiel, Jute Hüpfsäcke, Pedalos, Stelzen, Vier gewinnt Riesenspiel und vieles mehr. Damit wird jede Party oder Geburtstagsfeier im Garten zum absoluten Hit. Verleih gegen Voranmeldung möglich unter Telefon: 0664 6540624 - M. Untergansch-nigg.

**20. Tiroler Herztag in Wörgl**

Am Samstag, den 25. September, wird im Komma Wörgl der 20. Tiroler Herztag veranstaltet und das Jubiläum „15 Jahre Herzsportgruppe Wörgl“ begangen. Das Programm beginnt um 9 Uhr mit der Begrüßung durch den ÖHV und dessen wissenschaftlichen Leiter, Prof. Dr. Otmar Pachinger. Referenten des Herztes sind: Dr. Gerald Bode, FA für Innere Medizin: „Sinn und Erfolg einer Herzsportgruppe“, Priv. Doz. DDr. Wolfgang Dichtl, Kardiologie Innsbruck: „Was bringt die Telemedizin für den Herzpatienten?“, Prof. Dr. Otmar Pachinger, Leiter der Kardiologie Innsbruck: „Neue Therapieentwicklungen für Herzpatienten“,

Mag. Sigrid Reimer, Manager Nutrition, Health and Consumer Service - Danone GmbH: „Alimentäre Maßnahmen zur Senkung des Cholesterinspiegels“. Durch den Herztag führt Viktor Haid, der auch den Festvortrag hält. Kostenlose Gesundheitsstraße: Leitung Ing. Gerhard Sedlak, Beratung durch FA für Innere Medizin, Dr. Florian Stöck, Wörgl. Andrea Ager vom Roten Kreuz spricht über Erste Hilfe Maßnahmen (Vorführung eines Defibrilators). Gesundheitsberatungsstraße: Wohlfühlen: Priv. Doz. Mag. Dr. Stefan Höfer und Mag. Marion Platter, Ernährung: Cornelia Hölzl, Diätologin, Bewegung: Physiotherapeut (Kardiologie Innsbruck).

**Herbstprogramm EKIZ**



Das Eltern-Kind-Zentrum Wörgl stellt sein Herbstprogramm mit vielen Neuheiten vor: Erstmals findet man im Programm eine Rückbildungsgymnastik für Frauen nach der Geburt. Schmettlerlingsmassage für Babys und Ayurvedische Kindermassage intensivieren die Eltern-Kind-Beziehung. In Zusammenarbeit mit dem OeAV Kufstein wird ganz neu ein Kletter-

kurs für Kinder angeboten. Neue Kurse im Elternbildungsbereich und die bewährten Eltern-Kind-Gruppen runden das Angebot ab. Zu den verschiedenen offenen Treffs sind alle Familien aus Wörgl und Umgebung herzlich eingeladen. Das detaillierte Programm finden Sie unter: www.kinderhaus-miteinander.at Für Fragen und Anmeldungen: 0664-5037376.

**2. Jungweinfest**

Im Feuerwehrhaus Bruckhäusl wird am Samstag, den 6. November, 20 Uhr, das 2. Jungweinfest veranstaltet. Eintritt freiwillige Spenden. Bei diesem Fest der Feuerwehr werden die erlesenen Jungweine des Jahrganges 2010 präsentiert und es gibt typische Heurigen-Spezialitäten, wie Gerstlsuppe, Verhackerts, Schmankerlplatten etc. Für Unterhaltung sorgen die „Söwa Gschnitz'n“. Die Besucher dürfen sich auch auf die Maibaumverlosung freuen. Schnapsbude, Seidelbar!

**Überprüfung**

Die Freiwillige Fw. Bruckhäusl informiert: Am Samstag, den 11. September 2010, besteht die Möglichkeit zur Überprüfung und Neufüllung von Feuerlöschern durch die Firma Gasteiger Peter Feuer-schutz. Zeitraum: 8 bis 15 Uhr.

**Spezialspringen**

Die „Wörgler Flughunde“ - Team Jump des SC Latella Wörgl - veranstalten am Sonntag, den 5. September, auf der Wörgler Schanzenanlage („Flughundezentrum“) einen Spezialsprunglauf (internationaler Kinder- und Schüler-wettkampf). Mehr als 100 Teilnehmer werden erwartet. Je nach Jahrgang wird auf der 17-, 27- und 38-Meter-Schanze gesprungen. Sonntag, 5. September, 11 Uhr Beginn des Sprunglaufes anschließend Siegerehrung. Kontakt: Dr. Andreas Taxacher, 0664/2160191, Hermann Gschwentner, 0664/6195105.

**Tanzschule Brugger KURSTERMINE im VZ - KOMMA: Herbst 2010**

**GRUNDKURS** für Schüler u. Jugend, Beginn: Mi. 22.09. 17.00 Uhr  
**GRUNDKURS** für Singles und Paare, Beginn: Mi. 22.Sept. 20.15 Uhr  
**FORTSETZUNGSKURS** für Singles und Paare, Beginn: Mi. 22. Sept. 18.30 Uhr, Beginn: Mi. 17. Nov. 20.15 Uhr.  
Info zu weiteren Kursen sowie Anmeldung unter Tel. 05353/5404.

**AK-Bücherei**  
Brucknerstraße 10, Wörgl  
☎ 05332/72058

Leihen und Lesen für alle kostenlos!

Öffnungszeiten:  
Montag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr  
Donnerstag 10 bis 13 Uhr

**AK**  
www.ak-tirol.com - Bücherei

**VIELE NEUE BÜCHER**

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher  
Romane und Sachbücher  
NEU: ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 16 bis 19 Uhr,  
Tel. 05332-74146-17  
Nach Vereinbarung:  
Tel. 0699-12005930  
E-Mail: obw@snw.at

**ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WÖRGL**  
TAGUNGSHAUS  
6300 WÖRGL · BRIXTALERSTR. 5

**Fr., 10.09.2010 - 20 Uhr**  
**Heimspiel mit Undercover**  
**Joe Carpenter Project und Roadhouse**

Am 10. September stehen beim HEIMSPIEL wieder 3 Bands auf der Bühne. Die vier Musiker vom JOE CARPENTER PROJECT haben sich zum Ziel gesetzt, den Geist des Rock'n'Roll zu verbreiten, und nützen dafür schon seit fast 5 Jahren erfolgreich die Bühne. Da ihr anfängliches Ziel, so schnell wie möglich aus dem Proberaum zu kommen und so viel wie möglich live zu spielen, nun erreicht ist, gönnen sie sich jetzt auch ein paar eigene Nummern und er-

weitern somit ihr Cover-Rock Programm um weitere Hits. Die Wörgler Band UNDERCOVER, die seit Jahren im heimischen Rockbereich bekannt ist, verfolgt erfolgreich ihr Ziel, Rock'n'Roll der 70er und 80er Jahre möglichst authentisch wiederzugeben. Ihr Repertoire besteht aus Coverversionen von CCR bis Metallica und verspricht echtes Rock'n'Roll Feeling. Die dritte Band im Bunde am 10. September ist das Blues-Rock Trio ROADHOUSE aus dem Tiroler Unterland. Rund

um den Gitarristen Herbie Rothart machen die beiden bereits altgedienten Haudegen in der Tiroler Musikerszene, Fred und RoWi, an Herbies Seite ordentlich Druck. Das Projekt „Heimspiel“ ist eine Veranstaltungsreihe im Komma Wörgl, bei der monatlich je 3 Bands aus dem Bezirk Kufstein auftreten. Mit dem Projekt soll Musikern, Bands und Gruppierungen die Möglichkeit gegeben werden, unter professionellen Bedingungen live im Komma Wörgl auf der Bühne stehen



Foto: Carpenter

zu können. Für interessierte Bands aus Wörgl und Umgebung, die ebenfalls im Rahmen des Projektes „Heimspiel“ auftreten möchten: Anmeldung und Information per Email an [booking@komma.at](mailto:booking@komma.at)

**Sa., 11.09.2010 – 20 Uhr**  
**Sensations-Gig zum Jubiläum**  
**THE DUBLINERS**

Die berühmten, unverwundlichen Haudegen von der grünen Insel gehen mit ihren größten Hits wieder auf „It's Too Late To Stop Now-Tour“ und sorgen für ein magisches Erlebnis. Dank einer jahrzehntelangen Freundschaft mit Milica Theessink besuchen die

Urgesteine des irischen Folk aus Dublin auch 2010 wieder Österreich: „Als ich die Boys 1980 das erste Mal nach Österreich holte, waren sie gerade in ihrer Mid-Life-Crisis!“, erinnert sich Milica augenzwinkernd. Die vielen Jahre können der „ältesten Boy Group

der Welt“ nichts anhaben. Ihre Mischung aus Rebellen- und Trinkliedern, aus sanften Lovesongs, gefühlvollen Balladen über die alten Zeiten, rhythmischen Volkstänzen und atemberaubenden Instrumentalstücken wird die Menge wie immer toben lassen.



Foto: Blue Groove

**Do., 16.09.2010 – 20 Uhr**  
**WHYRAUCH - Live in concert**

Whyrauch – das ist Tiroler Jazz-Weltmusik mit freien Improvisationen, unzählige Auftritte mit dem bayrischen Kabarettisten Gerhard Polt und umfassende Konzert- und Festivalstätigkeiten seit 2003. Erstmals im Komma - schmunzeln, swingen und jazen.... Gegründet wurde das Ensemble „Whyrauch“

als „Weihnachtsband“ mit dem Hintergrund, Weihnachtslieder in neuem Licht erscheinen zu lassen. Im Lauf der Jahre entwickelte sich anlässlich diverser Auftritte jedoch ein Repertoire, das im „Weltmusik“ Bereich anzusiedeln ist. Unter Einflüssen verschiedenster musikalischer Genres, beispielsweise Jazz, Klassik, Blues, freie Improvi-



Foto: Sprenger

sationen und Volksmusik, entstanden eigene Stücke und Bearbeitungen, die jetzt in einem äußerst interessanten Konzertabend zusammengefasst sind. Infos: [www.myspace.com/whyrauch](http://www.myspace.com/whyrauch). Beginn: 20 Uhr, Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken Tirols, in allen Österreich-Ticket Filialen und online unter [www.komma.at](http://www.komma.at).

Infos: [www.myspace.com/whyrauch](http://www.myspace.com/whyrauch). Beginn: 20 Uhr, Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken Tirols, in allen Österreich-Ticket Filialen und online unter [www.komma.at](http://www.komma.at).

**Fr., 17.09.2010 - 20 Uhr**  
**WERNER BRIX - Kabarett**  
**„Brix allein im Megaplexx“**

Brix erhielt für sein fünftes Soloprogramm mehrere Auszeichnungen und leistet mit diesem Slow Food Kabarett einen humorvollen Beitrag zur Entschleunigung der Lebensgeschwindigkeit. „Brix allein im Megaplexx“

ist eine wegen akuter Zeitnot rasant durchlaufene therapeutische Sitzung. Auf die Schaufel genommen wird alles, was Hast und Eile hat. Nur nicht runter vom Gas! Kurz gesagt: Tempo ist die Brix'sche Lebensphilosophie! Eine

Betrachtung der globalen Gesellschaft und ihres hierarchischen Systems und eine Durchleuchtung der Dimension ZEIT machen das Bühnenprogramm zu einem kabarettistischen Theaterabend der Sonderklasse.



Foto: Niki Witoszynski

## Sa., 18.09.2010 – 18 Uhr DIE BEFEUCHTER – Jahresfest Special Guest: Mambo Kurt

Die seit 1998 bestehende Wörgler Band „Die Befechter“ lädt am 18. September zum Jahresfest der „Boarisch-Österreichischen-Freundschaft“ – kurz B.Ö.F.

Die Befechter gelten als „Authentic 80er METAL/RACK-Cover-BAND“ und spielen Songs von ACDC, Bonafide, Bullet, ZWISTED SISTERS und anderen legendären Bands.

Ab 18 Uhr geht im großen Saal die Post ab mit den Bands „Boa-

risch Steel“ aus Unterföhring & „Tirol Sound“ aus dem Tiroler Unterland. Als besonderer Gast darf an diesem Abend Mambo Kurt begrüßt werden.

Der deutsche Musiker und Alleinunterhalter covert auf seiner Heimorgel Stücke bekannter Gruppen mit eigenen Rhythmen. Und so gibt es „Rage against the machine“ als Swing, „Nirvana“ als Mambo, „Tina Turner“ als Highspeed-Polka und „Slayer“ als Hardrock. Mambo Kurt spielt

nach dem regulären Auftritt von Boarisch Steel, Tirol Sound und den Befechtern im Anschluss auf der öffentlichen Aftershow-Party in der Black Box.

Eintritt: freiwillige 2,- € - Keep racking!

**Homepage:**

[www.die-befechter.at](http://www.die-befechter.at)

[www.boarisch-steel.de](http://www.boarisch-steel.de)

[www.tirol-sound.at](http://www.tirol-sound.at),

[www.komma.at](http://www.komma.at)

[www.mambo-kurt.de/php/index.php](http://www.mambo-kurt.de/php/index.php)



Foto: Hotter

## Fr., 24.09.2010 – 20 Uhr JAMARAM - Wandelbar und unverwechselbar Support: Rastafahnda (OÖ)

In jedem Land begrüßt Sänger Tom Lugo die Fans in ihrer eigenen Sprache. Menschen mit Musik anzusprechen, ihnen ein Stück gute Laune und Groove mit nach Hause zu geben, ist das zentrale Anliegen von Jamaram.

Nach über 130 Konzerten im für die Band sehr erfolgreichen Jahr 2009 und Reisen in alle Herren Länder geben sich die 8 Globetrotter von JAMARAM auch im Komma die Ehre. Es gibt viel zu berichten und Songs vom brandneuen Album Jameleon (Ver-

öffentlichung 26. März 2010) sind auch mit im Gepäck. Es hat sich einiges getan, denn die gesammelten Eindrücke von unterwegs spiegeln sich in den neuen Tunes wieder. Satter Reggae, fette Hip-Hop- und Dancehallbeats, Latino-Gewitter, Afrobeat und feine Popsongs werden auf dem bis dato ausgereiftesten Studiowerk der Band präsentiert.

So wandelbar wie die musikalischen Stilrichtungen, so unverwechselbar ist der Style von Jamaram. Diese Band ist live eine



Foto: Soulfire

Macht, die Generationen und unterschiedlichstes Publikum auf ihren Konzerten mit äußerst energiegeladener Bühnenshow vereint.

Support: RASTAFAHNDA aus Oberösterreich. Rastafahnda ist eine 4-köpfige Reggaeband aus

dem Mühlviertel/Oberösterreich, die seit 2008 für dialektischen Reggae, Ska und Dancehall stehen. Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken Tirols, in allen Österreich-Ticket Filialen und online unter [www.komma.at](http://www.komma.at).

## Di., 28.09.2010 – 19 Uhr PRIMAL FEAR – All over the World - Power Metal

Seit ihrem Debütalbum „Primal Fear“ 1998 gehört die deutsche Band zu den erfolgreichsten Power-Metal-Bands. Aktuelle Besetzung: Ralf Scheepers - Vocals, Henny Wolter - Guitars, Magnus Karlsson - Guitar, Keyboards, Randy Black - Guitars, Mat Sinner - Bass & Vocals.

Sie spielen 2010 auf allen angesagten Festivals der Saison, wie

auf dem Hellfest (Fr), Masters Of Rock (Cz) und die Rückkehr nach Wacken (D). Im Anschluss ihrer Festivalturnee dürfen wir uns im Herbst auf ein authentisches Live-Clubkonzert im Komma freuen. Die Jungs rund um Mastermind und Bassist Mat Sinner geben sich verspielt, wirken äußerst motiviert und feuern ein gelungenes Metal-Feuerwerk ab, das zeigt, dass vor

allem die neueren Songs rund um das aktuelle Album „16.6...“ auch auf der Bühne exzellent funktionieren. Ein Muss für alle Power-Metal Fans. Beginn: 19 Uhr. Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken Tirols, in allen Österreich-Ticket Filialen und online unter [www.komma.at](http://www.komma.at).

Web-Infos: [www.primalfear.de](http://www.primalfear.de)  
[www.myspace.com/primalfearofficial](http://www.myspace.com/primalfearofficial)



Foto: Lasch

## KOMMA Programm

**Fr., 10.09.2010 – 20 Uhr**  
HEIMSPIEL mit Undercover, Joe Carpenter Project und Roadhouse. VVK 5,- bei den Bands / AK 7,-

**Sa., 11.09.2010 – 20 Uhr**  
Sensations-Gig zum Jubiläum THE DUBLINERS  
VVK Stehplatz 27,- €, Sitzplatz 32,- € zzgl. Geb. / AK Stehplatz 30,- €, Sitzplatz 35,- € / Mitgl. Stehplatz 25,- €

**Do., 16.09.2010 – 20 Uhr**  
Tiroler Jazz-Weltmusik  
WHYRAUCH live in concert  
VVK 15,- zzgl. Geb. / AK 18,- / Mitgl. 13,-

**Fr., 17.09.2010 – 20 Uhr**  
WERNER BRIX - Kabarett  
„Brix allein im Megaplexx“  
VVK 16,- zzgl. Geb. / AK 19,- / Mitgl. 14,-

**Sa., 18.09.2010 – 18 Uhr**  
DIE BEFEUCHTER & Guests  
Jahresfest B.Ö.F. (Boarisch Österreichische Freundschaft)  
Special Act: Mambo Kurt  
Eintritt: freiwillige 2,- €

**Fr., 24.09.2010 – 19 Uhr**  
Wandelbar und unverwechselbar  
JAMARAM  
Support: Rastafahnda  
VVK 19,- zzgl. Geb. / AK 22,- / Mitgl. 17,-

**Sa., 25.09.2010 – ab 9 Uhr**  
15 Jahre Tiroler Herzverband - 20. Tiroler Herztag, Gesundheitsstraße, Vorträge, uvm.

**Di., 28.09.2010 – 19 Uhr**  
PRIMAL FEAR & Support  
All over the world – Power Metal. VVK 22,- zzgl. Geb. / AK 25,- / Mitgl. 20,-

**Fr., 01.10.2010 – 20 Uhr**  
Witzeseminar, Kabarett und Musikabend  
HARRY PRÜNSTER's Witze-

Show: „Die Pointe kommt am Schluss“. VVK 19,- zzgl. Geb. / AK 22,- / Mitgl. 17,-

**Sa., 02.10.2010 – 20 Uhr**  
HEIMSPIEL mit Falling for Beautiful, Chewbacca loves to shake & Schierhangl. VVK 5,- bei den Bands / AK 7,-

**Mo., 04.10.2010 – 16 Uhr**  
Komma für Kids präsentiert  
HÄNSEL & GRETEL Kinder-Waldoper für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: Kinder 5,- €, Erwachsene 8,- €, Familienkarte für 5 Menschen 25,- €. Reservierungen unter 05332/75505 oder per Email info@komma.at

**Mo., 04., bis Mi., 06.10.2010 – 9 Uhr**  
Schulvorstellungen  
HÄNSEL & GRETEL Kinder-Waldoper

**Do., 07.10.2010 – 20 Uhr**  
STEPHAN ZINNER Solo Kabarett  
„Family Business - Schuld war nur der Krokodil-Mann“  
VVK 17,- zzgl. Geb. / AK 20,- / Mitgl. 15,-

**Fr., 08.10.2010 – 20 Uhr**  
„Bayerischer Zigeuner-Polka-Räggi“  
WEISSWURSCHTIS  
& Local Support: Masitova  
VVK 12,- zzgl. Geb. / AK 14,- / Mitgl. 10,-

**Sa., 9.10.2010 – 19.30 Uhr**  
PARTNERSCHAFTSOPTIMIERUNGS-ABEND  
Ein Abend, für den Sie dem Himmel danken werden!  
VVK 18,- zzgl. Geb. / AK 21,- / Mitgl. 15,-

Kartenvorverkauf in allen Raiffeisenbanken Tirols, über Ö-Ticket, Zangerl Wörgl und online unter www.komma.at

**Änderungen vorbehalten!**

## Gemeinsam fit

Der Club Aktiv gesund Wörgl startet ab Mittwoch, 22.09.10, und Donnerstag, 23.02.10, mit neuen Kursen für mehr Fitness und Wohlbefinden. Im Kindergarten Grömerweg werden folgende Erwachsenen-Kurse angeboten:  
NEU Salsa Workout, Power Work-

out, Bauch-Beine-Po & Co und Rücken-Fit. Kursdauer: je 14 Einheiten, Kursbeitrag € 55,-/Kurs.

### Info und Anmeldung:

Club Aktiv gesund Innsbruck, Fr. Zwick, Tel. 0512/589112-12, E-Mail: fitness@askoe-tirol.at oder direkt unter www.askoe-tirol.at.

## Gipfelmesse der Bergwacht Wörgl / Umgebung

Die Bergwacht Einsatzstelle Wörgl-Umgebung lädt am Sonntag, den 12. September, um 11 Uhr zur traditionellen Bergmesse am Nachberg/Zunterköpfl ein. Den Gottesdienst zelebriert Diakon Toni Angerer aus Wörgl. Für die musikalische Umrahmung

sorgen die Häringer Sänger und die Gruppe MUNDO (Mia-Und-Ned-Di-Oan). Der Aufstieg ist über Schönau und Buchacker möglich, die Zufahrt über Brandenburg ist nur bedingt gestattet. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

## VVT ab sofort am Handy

Die tirolweite Handyauskunft für Bus und Bahn startet: Mit mobile.vvt.at sind alle Fahrpläne immer und überall abrufbar. Die Betaversion ist ab sofort verfügbar. mobile.vvt.at startet ab sofort und ermöglicht, alle Bus- und Bahnverbindungen vom Handy aus abzufragen. Tirolweit, einfach und schnell. Genau von dort, wo man sich gerade befindet, bis hin zum gewünschten Ziel. Haltestellen muss der Kunde keine wissen, denn mobile.vvt.at findet den besten Weg zur nächstgelegenen Haltestelle – und das von jeder Adresse aus.

gelegene Haltestelle (mit aktueller Abfahrtszeit)

- Eine Auskunfts für alle Linien
- Fahrpreisinfo mit jeder Fahrplanauskunft. Dazu werden Übersichtskarten mit eingezeichneten Linien am Handy dargestellt (vergleichbar mit Google-maps).

### mobile.vvt.at Tirolweit in 3 Schritten zur besten Verbindung

Schritt 1: Eingabe ReiseSTART (z.B.: bestimmte Adresse, Haltestellenname, Platz, öffentliche Einrichtung sowie gewünschte Uhrzeit). Nach Bestätigung werden die Abfahrtszeiten an den nächstgelegenen Haltestellen angegeben.

Schritt 2: Eingabe ReiseZIEL (z.B.: bestimmte Adresse, Haltestellenname, Platz, öffentliche Einrichtung sowie gewünschte Uhrzeit). Anfolgend werden die Abfahrtszeiten der gewünschten Verbindung angezeigt.

Schritt 3: Zu jeder angezeigten Bahn- und Busverbindung können Informationen zum Fahrpreis, Übersichtskarten und Fußwege (von und zu den Haltestellen) abgerufen werden.

### Eine für Alle

mobile.vvt.at gibt Auskunft für die Linien aller Tiroler Verkehrsunternehmen im VVT (ÖBB, IVB, Postbus, ZVB, LVB und viele weitere). Voraussetzung für die Abfrage über mobile.vvt.at ist ein internetfähiges Handy. Für das iPhone wurde eine adaptierte Version entwickelt.

### Die Vorzüge

- Immer und überall informiert
- Abfahrtsstabelle für die nächst-

## Deutscher Meister Michael Grasmann siegt beim bestens besetzten Radkriterium in Wörgl

Vor einer gewaltigen Kulisse von 2000 Zuschauern wurde dem Publikum in Wörgl packender Radsport hautnah geboten. Bereits beim Vorprogramm ab 16 Uhr bei Ingo Rotters U1 Musigruchn sowie der Showtruppe mit den Ghost-Flying BikeBoys wurde das Publikum so richtig in Stimmung gebracht, bevor um 18:15 Uhr der Start zum 6. Int. Raiffeisen-Tom Tailor Radkriterium erfolgte. Vor den Augen von Bürgermeisterin Hedi Wechner, LH-Vize Hannes Gschwetter und den beiden Hauptsponsoren Dir. Peter Hechenbleickner (Raika) und Christian Schreder (Tom Tailor) drückten die über 44 Rennfahrer von Anfang an gehörig aufs Tempo. Allen voran der deutsche Meister Michael Grasmann vom RV Irschenberg, der gemeinsam mit Staatsmeister Martin Comploi und dem talentierten Matthias Kritzek vom Team Tyrol-Radland Tirol gleich am Anfang dem Feld enteilte. Nach 2 Wertungen wurden sie jedoch wieder vom gehörig aufs Tempo drückenden Feld ein-



Der jubelnde Sieger Michael Grasmann, li. Harald Starzengruber, re. Adam Homolka.

Fotos: RC Wörgl

geholt und die Jagd begann von aufs Neue. Nach der Hälfte des Rennens bildete sich eine neue Spitzengruppe. Mit dabei der regierende Straßen-Staatsmeister Harald Starzengruber vom Raiffeisen Radteam Tirol, der Slowake Adam Homolka vom Team Radland Kärnten und auch wieder Michael Grasmann. In einem packenden Rennen siegte schließlich Michael Grasmann vor Harald

Starzengruber und dem Slowaken Adam Homolka. Das Wörgler Kriterium galt zugleich als Tiroler Kriteriums-Meisterschaft 2010. Diesen Titel holte sich Harald Starzengruber vor Martin Comploi - beide Raiffeisen Radteam Tirol - und Matthias Kritzek vom Team Tyrol-Radland Tirol. Das Publikum war begeistert und freut sich bereits auf die 7. Auflage des Int. Radevents.



Die Organisatoren Günther und Ernst Feuchtner mit Bürgermeisterin Hedi Wechner.



Michael Grasmann (hi.) gewann das Wörgler Kriterium in einem packenden Rennen.

## Lindner nicht zu schlagen

Die Reitergemeinschaft Schadhof veranstaltete vom 6.-8. August 2010 auf ihrer Anlage einerseits die Landesmeisterschaft im Reitervierkampf (50m Schwimmen, 3000m Laufen, Dressur und Springreiten) sowie die Landesmeisterschaft der Haflinger in Dressur und Springen.

Bei beiden Meisterschaften ging die Wörglerin Sandra Lindner mit ihrer Stute Leandra vom SonnenMoor an den Start.

Schon am Samstag war das Paar siegreich und holte sich nicht nur den Einzeltitel in der Allgemeinen Klasse, sondern auch den Mannschaftsmeistertitel mit ihrem Team. Am Sonntag krönte dann noch der Tiroler Landesmeistertitel im Springen/Haflinger das erfolgreiche Wochenende.

Als letzter Event steht heuer noch die Bundesmeisterschaft in der

Vielseitigkeit, welche Anfang September in Hopfgarten ausgetragen wird, für das SonnenMoor Team am Programm.



Foto: Lindner

## Wörgler Tennisjugend einmal mehr erfolgreich!

Ausgezeichnet in Form zeigte sich die Wörgler Tennisjugend anlässlich der TTV-Sommercircuits in Terfens, Schwaz und Telfs.

Beim Circuit in Terfens und Schwaz trugen sich Claudia Aufschnaiter (U 14) und Robin Skornschek (U 12) gleich zwei Mal in die Siegerlisten ein und gewannen ihre Klassen ohne Satzverlust. Marko Kreidl wurde in Schwaz in der U 12 überraschend Zweiter. In Telfs gewann Matthias Raubinger bei den 14er Burschen souverän. Er besiegte im Finale Thomas Egerbacher (Kufstein).

**Bild rechts: Matthias Raubinger siegt beim TTV-Circuit in Telfs souverän.**

Foto: Schneck



## David Wegmair gewinnt TTV-Masters U 16

Vom 21. – 23. Juli fand in Prutz das heurige TTV-Masters der Klasse U 16 statt. Ausgezeichnet in Szene setzen konnte sich dabei David Wegmair vom TC Wörgl. Er besiegte in der Auftakrunde Anton Schwarz (Kramsach) mit 6:4/6:2. Im Semifinale hatte Thomas Egerbacher (Kufstein) mit 6:3/7:5 das Nachsehen. Im Finale rang er dann Marco Weissenegger (ebenfalls Kufstein) mit 3:6/6:2/6:3 nieder.



David Wegmair.

Foto: TC Wörgl

# Nicole Billa siegte beim größten Kickboxturnier Europas

Rimini war der Austragungsort des dritten und letzten Worldcups im Kickboxen.

Knapp 1800 Teilnehmer aus über 30 Nationen nahmen daran teil. Natürlich ist dies auch ein Pflichtturnier für den KC-Kruckenhauser, der mit den sieben besten KämpferInnen anreiste.

Für Svenja Kralinger, Valeria Benedetti und Martin Ellmerer war das Turnier leider schon nach der ersten Runde vorbei.

Benedikt Seisl, der heuer ein wenig vom Pech verfolgt war, musste wegen einer Verletzung nach einem gewonnenen Kampf das Turnier beenden, sein Bruder Simon, der heuer das erste Mal in der allgemeinen Klasse startete, zeigte hervorragende Leistung. Er kämpfte sich bis ins Viertelfinale vor und verlor gegen einen Italiener. Anna Benedetti und Nicole Billa waren die Asse des KC-Kruckenhauser.

Anna zeigte eine souveräne Leistung und konnte erst im Finale von einer Kroatian gestoppt wer-



Anna Benedetti holte Silber in Rimini. Kleines Bild: Nicole Billa

Foto/Benedetti: Michael Kruckenhauser

den und belegte somit den 2. Platz. Europa- und Weltmeisterin Nicole Billa konnte an diesem Tag wieder ihre Klasse mit blitzschnellen Angriffen bestätigen. Sie verwies ihre Gegnerinnen auf die hinteren Ränge und gewann nach 2009 auch diesmal das größte Kickboxturnier Europas. Die Weltmeisterschaft der Kadetten und Junioren findet vom

19.09.-26.09. in Belgrad statt. Vom KC-Kruckenhauser haben sich aufgrund der Leistungen wieder einige KämpferInnen qualifizieren können. Im österreichischen Nationalteam sind Svenja Kralinger, Anna Benedetti, Martin Ellmerer und Benedikt Seisl fix aufgestellt, für sie heißt es wieder den ganzen Sommer fünfmal in der Woche trainieren.

## Sportaerobic Wörgl hat das WM-Ziel bestens erreicht!

Drei Wörgler Athletinnen von ACT-SPORTAEROBIC-TIROL, Julia Sitzmann, Jessica Scherer, beide besuchen die Sporthandelschule in Innsbruck, und Michelle Sieberer, SportBorg Schülerin, konnten sich für die Trio Kategorie der WM in Rodez qualifizieren und erreichten einen fantastischen 20. Platz.

Die Einzelstarterin Michelle Sieberer erreichte unter 53 Starterinnen, welche vorwiegend auch noch älter waren als sie, einen 22. Rang (punktgleich bis zum 18. Rang).

Aus Tiroler Sicht waren dies sowohl im Trio als auch im Einzelbereich die besten Platzierungen.

„Die Aerobic in Tirol ist nun wirklich auf dem Kurs ganz nach



Foto: Galvan Helga

oben“, so die Landesfachwartin und Trainerin Helga Galvan. „Wir, der Nationaltrainer Nik Hadgiev und die Balletttrainerin Christina Gschösser sind uns einig, die Mädchen zeigen, dass mit viel Fleiß und auch Entbehrungen es sich lohnt, für ein Ziel zu arbeiten. Ich als Landestrainerin bin auf alle meine Athletinnen sehr stolz und bin sicher, dass wir in zwei Jahren bei der nächsten WM mit dem Ehrgeiz auch ins Finale kommen könnten.“ In Wörgl startet das Training für Neue am 15. September, jedoch ist es nun auch möglich, in Kundl und in Brixlegg zu beginnen. Für INFO oder Anmeldungen bitte wenden Sie sich an Helga Galvan, Tel. 0699 19590177 oder per Email an sportaerobic1@yahoo.de.

## Vizeweltmeister!

In der Zeit vom 16. bis zum 24.7.2010 fand in Zagreb die Weltmeisterschaft im Sportschießen für disabled shooters (körperbehinderte Schützen) statt, an der über 240 Sportschützen aus 43 Nationen teilnahmen. Darunter auch Hubert Aufschnaiter aus Wörgl, der im Wettkampf P5 - Luftpistole Standard (5-schüssig) ein absolutes Highlight lieferte.

Aufschnaiter wurde nämlich mit nur einem Ring Rückstand auf den Russen Viktor Lebedinsky mit einem Ergebnis von 352 Ringen Vizeweltmeister. Den dritten Platz belegte Rafael Munoz aus Spanien. Weiters belegte Aufschnaiter in den Bewerb Sportpistole (25 Meter) Rang 27, mit der Luftpistole Rang 25 und mit der Freien Pistole (50 Meter) Rang 17. „Insgesamt behaupteten sich meine Schützen sehr gut in der Weltspitze und belegten durchwegs Plätze im vorderen Mittelfeld“, so Alfred Bauhofer aus Wörgl (Fachreferent Schießen im Österreichischen Behindertensportverband), der als



**Vize-WM Hubert Aufschnaiter und WM Viktor Lebedinsky.**

Foto: Bauhofer

Österreichs Team Manager und Coach Pistole fungierte und sich besonders über den Vizemeistertitel von Hubert Aufschnaiter freut (Aufschnaiter und Bauhofer sind langjährige Mitglieder der Schützengilde Wörgl). Umfangreiche Informationen zur Weltmeisterschaft und zum gesamten Schießwesen um den Behindertensport können übrigens auf der Homepage des IPC – [ipc-shooting.org](http://ipc-shooting.org) – nachgeschlagen werden.

## Fünf Wasserflitzer schwammen obenauf

Bei den Special Olympics in St. Pölten zeigten fünf Kinder der Sonderschule Mariatal (Kramsach) groß auf: Wochenlang hatten sie sich im Wörgler Wave mit ihren Trainerinnen Kristel und Tamara auf ihren ersten Einsatz bei den Olympischen Sommerspielen vorbereitet. Das Tiroler Quintett ging in der Disziplin 25 Meter Freistil an den Start. Hierbei

holten Celine und Philipp jeweils eine Goldmedaille, Christopher eine Silbermedaille und Katharina und Alexander jeweils eine Bronzemedaille. Müde, aber stolz kehrten die erfolgreichen Athleten nach Mariatal zurück, wo sie von Mitschülern, Mitarbeitern und dem Kramsacher Bürgermeister Manfred Stöger empfangen und geehrt wurden.



**Schwammen aufs Stockerl – die Olympioniken der Sonderschule Mariatal.**

Foto: Sonderschule Mariatal

## BC Unterberger Wörgl kämpfte Italiener in Kundler Eishalle 10:6 nieder

Nach 30 Jahren stiegen die Boxer des BC Unterberger (damals noch als BC Steinadler) wieder in Kundl zu einem internationalen Kampf in den Ring. Und es wurde die angekündigte Ringschlacht, die man gegen eine italienische Auswahl in der Kundler Eishalle erwartet hatte. Über 500 Boxfans wollten diese Auseinandersetzung sehen und kamen durchwegs auf ihre Kosten, denn im Ring schenkten sich die Kontrahenten außer zur Begrüßung aber schon gar nichts. Von den acht extrem hart geführten Kämpfen endeten zwei vorzeitig, leider erwischte es auch überraschend den Publikumsliebbling und Lokalmatador Oliver Obradovic. Wer sein Geld beim Livewetten auf ihn gesetzt hatte, verlor alles, denn der italienische Meister Leone Fabrico

spielte da nicht mit. Beide Boxer suchten vom ersten Gongschlag an in einem bedingungslosen Schlagabtausch die Entscheidung, doch schon in der ersten Runde erwischte Obradovic einen derart harten rechten Haken, dass er zu Boden ging und Ringrichter Knetsch den Kampf abbrach. Auch wenn diese Niederlage für Boxer und Zuschauer mehr als überraschend kam, zeigte es doch, dass beim Boxen kein Drehbuch geschrieben werden kann. Allerdings kündigte Obradovic noch in der Umkleidekabine für den Retourkampf im September in Lignano bittere Rache an. Auch „Hammer-Carlos“ Egger brachte seine gefürchtete Linke nicht ins Ziel und verlor gegen den routinierten ägyptischen Exmeister Bel Hassan nach Punkten. Umso mehr überzeugte dann

Staatsmeister Arbi Tschakaev in einem tollen Kampf mit einem Punktesieg über Italienmeister Danilo Zito. Die abgeschlossene Matura scheint Julian Pernter zu beflügeln, er schlug Fabio Fran-

zot knallhart in der 2. Runde k.o. Für die weiteren heimischen Siege sorgten Peter Kampfer, Alo Suleiman und Richard Hagenhofer mit Punktesiegen und fixierten somit den 10:6 Erfolg.

## 1. und 2. Platz beim Wasserball-Schulcup

Ausgezeichnet schlugen sich die zwei Mannschaften der Sporthauptschule Wörgl beim Schulcup im Wasserball am Innsbrucker Tivoli. Die Mannschaft Mixed der 5./6. Schulstufe trat zum ersten Mal bei diesem Wettkampf an und setzte sich mit drei Siegen überlegen gegen die Konkurrenz

durch. Spannend verliefen auch die Spiele bei den Burschen der 7./8. Schulstufe. Letztendlich entschied nur ein Tor in dieser Altersgruppe zugunsten des Akademischen Gymnasiums (Innsbruck). Alles in allem ein ausgezeichnete Erfolg der Wörgler Sporthauptschüler, der für das nächste Jahr hoffen lässt.

# Heimatquiz

## Im Herbst ist Apfelzeit

Im Herbst ist Apfelzeit! Überall biegen sich jetzt die Äste der Apfelbäume unter der Last der reifen Früchte. Wusstest du, dass es weltweit über 30.000 verschiedene Apfelsorten gibt? Im Supermarkt ist von dieser unglaublichen Vielfalt allerdings nichts zu schmecken.

Da die Europäische Union vor vielen Jahren bestimmte Normen für Lebensmittel aufgestellt hat, muss ein Apfel einen Durchmesser zwischen 55 und 80 mm aufweisen, um als Tafelobst verkauft werden zu können. Eine Anordnung mit Folgen: Aus wirtschaftlichen Gründen pflanzen seither viele Obstbauern nur noch jene Äpfel an, die diese Kriterien auch erfüllen ...

Vor diesen Anordnungen gab es jede Menge Streuobstwiesen. Das sind Wiesen, auf denen es ganz viele unterschiedliche Obstbäume gibt. Doch diese Wiesen rentierten sich für die Bauern nicht mehr, da zum einen bei bestimmten Sorten nur jedes zweite Jahr eine gute Ernte zu erwarten war und der Aufwand einer „kunterbunten Ernte“ mit viel Ausschuss sich einfach nicht rechnete.

Durch das Einstampfen der Streuobstwiesen gerieten nicht nur die guten alten Apfelsorten in Gefahr auszusterben, denn eine Streuobstwiese bietet auch Lebensraum für bis zu 5000 Tiere und Pflanzen!

### Wieso werden die Äpfel rot?

Die meisten Apfelsorten werden im Herbst irgendwo ein bisschen rot. Hast du dich mal gefragt, warum das so ist? Die rote Farbe in der Schale schützt die Äpfel vor der Sonne. Je stärker sie scheint, desto mehr muss der Apfel von



Foto: Arno Josef Abler

dem roten Farbstoff herstellen.

Wie rot seine Bäckchen am Ende werden, hängt vom Zuckergehalt des Apfels ab. Wenn in einem Apfel viel Zucker enthalten ist, kann er richtig rot werden. Gelbe oder grüne Äpfel sind gegen Sonnenstrahlen viel widerstandsfähiger, da ihr Zucker- und Fettgehalt weit aus geringer ist.

Die rote Farbe ist also ein von der Natur eingebauter Sonnenschutz. Ohne ihn bekämen die Äpfel brau-

ne Flecken und würden zu faulen beginnen. Auch die kalten Nächte können sich auf die Farbe auswirken. Im Herbst werden die Tempe-

raturunterschiede zwischen Tag und Nacht stärker. Das ist das Zeichen für den Apfel, zu reifen und somit rot zu werden.

### Rätselfrage 09/2010:

Questy möchte gerne von Ihnen wissen:

**Wovor schützt die rote Farbe in der Schale den Apfel?**



Einsendeschluss: 14. September 2010  
Zu gewinnen gibt es eine kleine Überraschung.

Einsendungen per E-Mail an:

**s.saringer@stadt.woergl.at** oder per Post an das Stadtamt  
Wörgl, z. H. Frau Sarah Saringer, Wirtschaftsstelle,  
Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl, 2. Stock.

**Gewinner  
Heimatquiz 08/10:  
Resi Eder,  
6300 Wörgl**

## Sprechtag

### Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten

Veranstaltungsort: Wörgl, Stadtamt, 1. Stock, Bahnhofstraße 15,  
**Donnerstag, 02.09.2010**, 8 - 12 Uhr.  
**Donnerstag, 16.09.2010**, 8 - 12 Uhr.

### Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Landesstelle Tirol

Veranstaltungsort: Wörgl, Agrar Zentrum, Egerndorf 6  
**Freitag, 24.09.2010**, 9 - 12 Uhr.

### Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Veranstaltungsort: Wörgl, Stadtamt, 1. Stock, Bahnhofstraße 15  
**Mittwoch, 01.09.2010**, 9 - 12 Uhr. Um telefonische Voranmeldung unter 0512/5341-0 wird ersucht.

### Internationale Beratungstage für Arbeiter und Angestellte unter Beteiligung des italienischen Versicherungsträgers INPS Bozen

Veranstaltungsort: Innsbruck, Pensionsversicherungsanstalt - Landesstelle Tirol, Ing.-Etzel-Straße 13, Telefon 05030338403. Um telefonische Anmeldung wird gebeten. Von 8.30 - 13 Uhr.

**Nächster Sprechtag am Donnerstag, 28. 10. 2010.**

### Internationale Sprechtag Deutschland

Veranstaltungsort: Kufstein, Arbeiterkammer, Praxmarerstraße 4, von 8.30 - 12 Uhr und von 13 - 15.30 Uhr.

**Nächster Sprechtag am Donnerstag, 23. September 2010.**

## Wochenenddienste der Ärzte und Apotheken

**Samstag, 4.9.2010**  
**Sonntag, 5.9.2010**

Dr. Thomas Riedhart,  
Innsbrucker Straße 9  
Tel. 05332/7442410  
Notord. 9-11, 17 - 18 Uhr

**Stadtapotheke Wörgl**  
Bahnhofstraße 32  
Tel. 05332/72341

**Samstag, 11.9.2010**  
**Sonntag, 12.9.2010**

Dr. Josef Schernthaner,  
Josef Speckbacher-Straße 5  
Tel. 05332/72766  
oder 70236  
Notord. 9-11, 17-18 Uhr

**Stadtapotheke Wörgl**  
Bahnhofstraße 32  
Tel. 05332/72341

**Samstag, 18.9.2010**  
**Sonntag, 19.9.2010**

Dr. Christoph Müller,  
KR Martin Pichler-Straße 4  
Tel. 05332/73270  
Notord. 9-11, 17-18 Uhr

**Inntalapotheke**  
Mag. Pharm. F. Pschick KG,  
Oberndorfer Straße 50, Kirchbichl, Tel. 05332/93751

**Samstag, 25.9.2010**  
**Sonntag, 26.9.2010**

Dr. Manfred Strobl,  
KR Martin Pichler-Straße 4/I.  
Tel. 05332/72719  
Notord. 10-12, 17-18 Uhr

**Zentralapotheke Wörgl**  
Innsbrucker Straße 1  
Tel. 05332/73610

**DIE ZAHNÄRZTLICHEN NOTDIENSTE ENTNEHMEN SIE BITTE DEM BEZIRKSBLATT KUFSTEIN!**



## Neu: Sprechstunden von Bürgermeisterin Hedi Wechner

Die Sprechstunden von Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner finden ab sofort, beginnend mit 8. September 2010, jeweils mittwochs ab 17:00 Uhr in der Stadtgemeinde Wörgl, 2. Stock, Zimmer 18 statt. Eine telefonische Voranmeldung unter 05332/7826-111 ist notwendig.

## Alpenländische Heimstätte

hält jeweils am ersten Dienstag des Monats, diesmal am 7. 9. 2010 von 15 bis 16 Uhr im Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, einen Sprechtag für Wörgler Bürger ab.

## Die nächste Sprechstunde

von Frau Vizebürgermeisterin Evelin Treichl, Referentin für Soziales und Wohnungsangelegenheiten, findet nach der Sommerpause wieder ab **6.9.2010**, jeweils montags ab 17 Uhr in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels in der Fritz Atzl-Straße 6 statt. Frau Vbgm. Treichl kann dort auch telefonisch unter der Tel.-Nr. 74672-18 kontaktiert werden.

## Kostenlose Rechtsberatung

Herr Notar Dr. Heinz Neuschmid bietet diesmal am **8. August 2010** eine kostenlose Rechtsberatung von 9-12 Uhr insbesondere in Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten in seiner Kanzlei, Bahnhofstraße 38, nach vorheriger Anmeldung, an.

## Kostenlose Beratung

Die kostenlose Beratung von Geometer Dipl. Ing. Günter Patka findet jeden ersten Mittwoch, diesmal am **1. September 2010**, von 16 -18 Uhr im Büro in der Anichstraße 21 statt.

## Landesvolksanwalt Sprechtag in Wörgl

Der Sprechtag des Landesvolksanwalts Dr. Josef Hauser in Wörgl findet am Montag, den 20. September 2010, im Stadtamt Wörgl statt. Beginn: 9 Uhr. Anmeldungen schriftlich oder telefonisch bitte an:

**Landesvolksanwalt von Tirol, Innsbruck, Landhaus, Telefon 0810/006200 zum Ortstarif, Fax 05121508-3055 oder per e-mail: landesvolksanwalt@tirol.gov.at.**

**Das nächste Stadtmagazin erscheint am:**

**28.09.2010**

**Redaktionsschluss:**

**14.09.2010**

**LOGOPÄDIE & PHYSIOTHERAPIE**  
**Logopädie: ALLE KASSEN**

**Werner Gürtler**

Pacherstr.12 6300 Wörgl  
Tel. 05332-93587 • mobil 0650-3004070  
Termine nach Vereinbarung

# EDITION 5 YEARS

## 5 Jahre Mazda-Garantie



**Mazda 6/SP/1,8i/TE**  
120 PS, Benziner, 5 Jahre Garantie,  
schwarz-metallic, NP € 27.693,-



**Tagesanmeldung**

**€ 22.990,-**

Solange der Vorrat reicht!



**Mazda 6/1,8i/TE**  
120 PS, Benziner, 5 Jahre Garantie,  
silber-metallic, NP € 27.088,-



**Tagesanmeldung**

**€ 22.490,-**

Solange der Vorrat reicht!

AUTOHAUS  
KIRCHBICHL **BRUNNER**

6322 Kirchbichl, Loferer Straße 10,  
Tel. 05332 / 72517, [www.autobrunner.at](http://www.autobrunner.at)

DER NEUE KIA SPORTAGE.  
**NUR SEINE GARANTIE  
IST NOCH ATTRAKTIVER.**

**AB 21.990,-<sup>1)</sup>**

RESERVIEREN SIE EINE TESTFAHRT BEI IHREM  
KIA-PARTNER ODER AUF [WWW.KIA.AT](http://WWW.KIA.AT)



**LEASING**  
€ 188,-/MTL<sup>2)</sup>

[www.kia.at](http://www.kia.at)



CO<sub>2</sub>-Emission: 200-138 g/km, Gesamtverbrauch: 5,5-8,2 l/100km

1) Kia Sportage 1,6 GDi Cool 2WD. Unverbindl., nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA und MwSt. Symbolfoto. 2) Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Die Abwicklung der Leasingfinanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand Juli 2010. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Alle Angaben in EURO und inkl. MwSt. Aktion gültig bis 30.09.2010. Kia Sportage 1,6 GDi Cool 2WD, Kaufpreis: 21.990,- inkl. MwSt. Leasingentgeltvorauszahlung 5.950,-; Restwert: 9.300,-; km-Leistung p.a.: 15.000; Laufzeit 48 Monate, Gesamtbelastung: 24.236,08; monatliches Leasingentgelt: 188,- exklusive gesetzlicher Vertragsgebühr. \*) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie. Gültig für alle ab 01.01.2010 in Österreich verkauften Neufahrzeuge.

AUTOHAUS  
KIRCHBICHL **BRUNNER**

6322 Kirchbichl, Loferer Straße 10,  
Tel. 05332 / 72517, [www.autobrunner.at](http://www.autobrunner.at)